TOORX
FITNESS IN MOTION

BEDIENUNGSANLEITUNG



APP READY 3.0

EXPERIENCEPLUS TFT

Übersetzung der Originalanleitung (Original in italienischer Sprache). Lesen Sie die Anleitung sehr aufmerksam und bewahren Sie sie stets griffbereit in der Nähe des Produkts auf.

Code: GRLDTOORXEXPLTF
Revision: 04
Ausgabe: 11/21

CE

INHALTSVERZEICHNIS

1.0 SICHERHEITSHINWEISE.....S. 1.1 3
BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND GEGENANZEIGEN - KONVENTIONEN.....S. 4
1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN.....S. 1.3 AUFKLEBER AM PRODUKT.....S. 1.4 TECHNISCHE DATEN.....S. 5 6 7

2.0 AUFSTELLUNGSORT DES PRODUKTS.....S. 8 2.1 AUSPACKEN – PACKUNGSINHALT.....S. 9 2.2 MONTAGE DES PRODUKTS.....S. 10 2.3 AUSRICHTEN.....S. 13 2.4 LAUFBRETT IN PLATZSPARENDER POSITION.....S. 14 2.5 LAUFBRETT IN BETRIEBSPOSITION.....S. 15 2.6 TRANSPORT DES PRODUKTS.....S. 16 2.7 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS.....S. 17

3.0 TRAININGSPROGRAMM.....S. 18 3.1 GEBRAUCH DES BRUSTGURT-SENDERS.....S. 19 3.2 SONDERAUSSTATTUNG.....S. 20 3.3 PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE ZUM GEBRAUCH.....S. 21 3.4 BEDIENKONSOLE - (TASTEN).....S. 22 3.5 EINSCHALTEN / PAUSE / STOPP - MODUS MANUELL.....S. 24 3.6 HAUPTMENÜ.....S. 25 3.7 MODUS QUICK START.....S. 26 3.8 MODUS TARGET.....S. 28 3.9 MODUS TRAINING.....S. 30 3.10 MODUS SIMULATION.....S. 32 3.11 MENÜ BMI.....S. 33 3.12 MENÜ HRC.....S. 34 3.13 MENÜ APP.....S. 36 3.14 MENÜ MEDIA.....S. 37 3.15 MENÜ SETTING.....S. 38

4.0 WARTUNG.....S. 42 4.1 SCHMIERUNG DER LAUFFLÄCHE.....S. 43 4.2 SPANNEN - ZENTRIEREN DES LAUFBANDS.....S. 44

5.0 AUSSERBETRIEBNAHME - ENTSORGUNG.....S. 45

6.0 ERSATZTEILKATALOG - ERSATZTEILBESTELLUNG.....S. 45 6.1 EXPLOSIONSZEICHNUNG.....S. 46 6.2 ERSATZTEILLISTE.....S. 47

7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG.....S. 48

1.0 SICHERHEITSHINWEISE

• Lesen Sie vor Montage und Benutzung diese Anleitung und alle eventuell beiliegenden Anweisungen sehr aufmerksam durch.

• Verwenden Sie das Gerät nur im häuslichen Bereich. Die Bedienung und die Warnhinweise müssen allen Familienmitgliedern oder Freunden erklärt werden, denen die Benutzung dieses Geräts gestattet wird.

• Verwenden Sie das Gerät nur auf ebenem Untergrund und decken Sie Boden oder Teppich unter dem Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.

• Stellen Sie sicher, dass jeder Benutzer die Anleitung verstanden hat, und beaufsichtigen Sie die ersten Trainingseinheiten. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung stets griffbereit in der Nähe des Geräts auf.

• Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von Personen über 16 Jahren benutzt wird, die sich in guter körperlicher Verfassung befinden.

• Trinkflaschen dürfen nur in den dafür vorgesehenen Ablagen bzw. Flaschenhaltern abgestellt werden.

• Stets geeignete Sportkleidung tragen, die die Bewegungen nicht behindert.

• Turn- oder Laufschuhe mit sauberer Sohle ohne Erde oder Steinchen tragen.

• Beim Starten und Anhalten des Laufbands die Handläufe festhalten, um das Gleichgewicht zu halten. Während des Trainings die Herzfrequenz überwachen und die Trainingsintensität entsprechend anpassen.

• Wenn Sie beim Laufen Schwindel, Schmerzen in der Brust oder Atemnot verspüren, brechen Sie das Training sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Arzt.

• Prüfen Sie regelmäßig den einwandfreien Zustand aller Teile des Geräts.

• Stellen Sie das Gerät NICHT in Fitnessstudios oder in gewerblich bzw. zur Vermietung genutzten Räumen auf; es ist nicht für die intensive gewerbliche Nutzung oder für Rehabilitationszwecke ausgelegt.

• Schließen Sie das Gerät NICHT an das Stromnetz an, bevor die Montage vollständig abgeschlossen ist.

• Beschädigen Sie die Konsole und die Kunststoffteile des Geräts NICHT mit spitzen Gegenständen, Bürsten, Scheuerschwämmen oder aggressiven Chemikalien.

• Bauen Sie KEINE Teile des Geräts ab, außer wenn dieser Vorgang in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

• Bewegen Sie das Gerät NICHT bei eingestecktem Netzstecker.

• NICHT am Netzkabel ziehen, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

• Stellen Sie das Gerät NICHT im Freien auf und setzen Sie es keinen Witterungseinflüssen (Regen, Sonne usw.) aus.

• Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät FERN. Ziehen Sie nach jeder Benutzung den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab. • Benutzen Sie das Gerät NIEMALS, wenn es beschädigt oder das Netzkabel defekt ist. Bei Defekt und/oder Fehlfunktion das Gerät ausschalten und keine Eingriffe vornehmen. Reparaturen nur von einem Fachkundendienst ausführen lassen.

• Verwenden Sie das Gerät NICHT über längere Zeit zum Gehen mit niedriger Geschwindigkeit (ca. 3 km/h): Gefahr von Überhitzung und Motorschaden.

• Beim Training KEINE Kleidung aus Kunstfaser oder Wollmischgewebe tragen. Ungeeignete Kleidung kann hygienische Probleme verursachen und elektrostatische Aufladung erzeugen.

• NIEMALS verschmutzte, im Freien zum Laufen benutzte Schuhe verwenden.

• KEINE Schuhe mit profilierter Sohle verwenden, wie sie für Trekking oder Trailrunning üblich sind.

1.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH, GEGENANZEIGEN, ZEICHENERKLÄRUNG

Das in dieser Anleitung beschriebene Produkt ist für die private Nutzung im häuslichen Bereich konstruiert und zertifiziert. Es ist ein Sportgerät, das die Laufbewegung auf der Straße nachbildet, jedoch mit einer gedämpften Lauffläche. Mit diesem Laufband können Sie zu Hause trainieren – auch bei schlechtem Wetter oder wenn Sie keine Zeit haben, zum Laufen oder ins Fitnessstudio zu gehen. Befolgen Sie unbedingt alle Anweisungen und Warnhinweise dieser Anleitung, um sicher zu trainieren. Intensive und lange Belastungen erfordern eine gute körperliche Verfassung; beachten Sie daher die nachfolgend aufgeführten Gegenanzeigen.

Die Benutzung des Produkts ist in folgenden Fällen untersagt:

• Benutzer unter 16 Jahren; • Benutzer, deren Gewicht die auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegebene Grenze überschreitet; • Schwangere; • Benutzer mit Diabetes; • Benutzer mit Herz-, Lungen- oder Nierenerkrankungen.

Die Herstellergarantie erlischt in folgenden Fällen (gesetzliche Rechte bleiben unberührt):

• nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch abweichend von der Bedienungsanleitung; • Nichteinhaltung der Wartungsintervalle und -vorgaben; • Eingriffe am Produkt; • Verwendung nicht originaler Ersatzteile; • Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise auf Piktogrammen und in der Bedienungsanleitung.

Diese Anleitung enthält alle Informationen zu Aufstellung, Wartung und richtigem Gebrauch des Laufbands. Der Benutzer und alle Freunde und Familienmitglieder, die das Gerät verwenden, sind verpflichtet, die Informationen dieser Anleitung sehr aufmerksam zu lesen, um eine sichere Aufstellung und richtige Benutzung zu gewährleisten.

Die Beachtung der Hinweise in dieser Anleitung dient Ihrer persönlichen Sicherheit und der Lebensdauer des Produkts. Sicherheitshinweise und wichtige Textstellen sind fett hervorgehoben und mit den nachfolgend abgebildeten und erläuterten Symbolen gekennzeichnet.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf GEFAHR hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Verletzungen zu vermeiden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf VORSICHT hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Schäden am Produkt zu vermeiden.

HINWEIS:
Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen der Veranschaulichung. Aufgrund laufender Produktaktualisierungen können einzelne Abbildungen vom gekauften Produkt abweichen; dabei handelt es sich um optische Abweichungen, die Sicherheit und die Sicherheitsinformationen bleiben davon unberührt. Der Hersteller entwickelt seine Produkte laufend weiter und kann optische Teile ohne Vorankündigung ändern.

1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

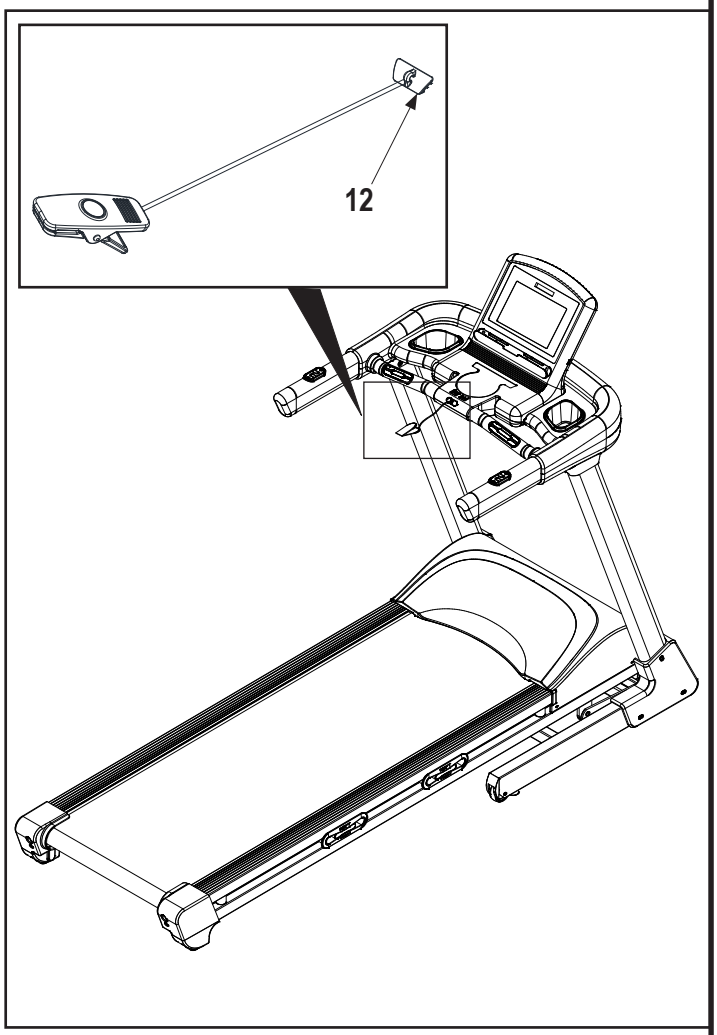
GEFAHR

• Stecken Sie vor dem Training den Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme an der Konsole und befestigen Sie den Federclip an Ihrer Kleidung.

• Ziehen Sie nach jeder Benutzung des Laufbands den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab. Das Abziehen des Sicherheitsschlüssels ist wichtig, um ein unbeabsichtigtes Einschalten durch Freunde oder Kinder zu verhindern.

Den Sicherheitsschlüssel 12 an der Konsole anbringen, um das Gerät in Betrieb zu nehmen und das Training zu beginnen.

Ziehen Sie den Sicherheitsschlüssel von der Konsole ab, um das Training sofort zu stoppen und alle gespeicherten Daten zu löschen.



GEFAHR

• Bei Modellen mit elektrischer Steigungsverstellung stoppt beim Abziehen des Sicherheitsschlüssels das Laufband, und die Lauffläche bleibt auf der zuletzt eingestellten Steigung. Wird der Sicherheitsschlüssel wieder eingesetzt, fährt die Lauffläche automatisch auf Steigung null zurück.

1.3 AUFKLEBER AM PRODUKT

1) Das Typenschild des Produkts enthält die technischen Daten und die Seriennummer.

2) Symbol: Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung lesen.

3) Symbole zur Konformität des Produkts mit den EU-Richtlinien über die Behandlung und Entsorgung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

4) Hinweiszeichen: Erinnerung, die Lauffläche regelmäßig in den in der Anleitung angegebenen Intervallen und nach der dort beschriebenen Methode zu schmieren.

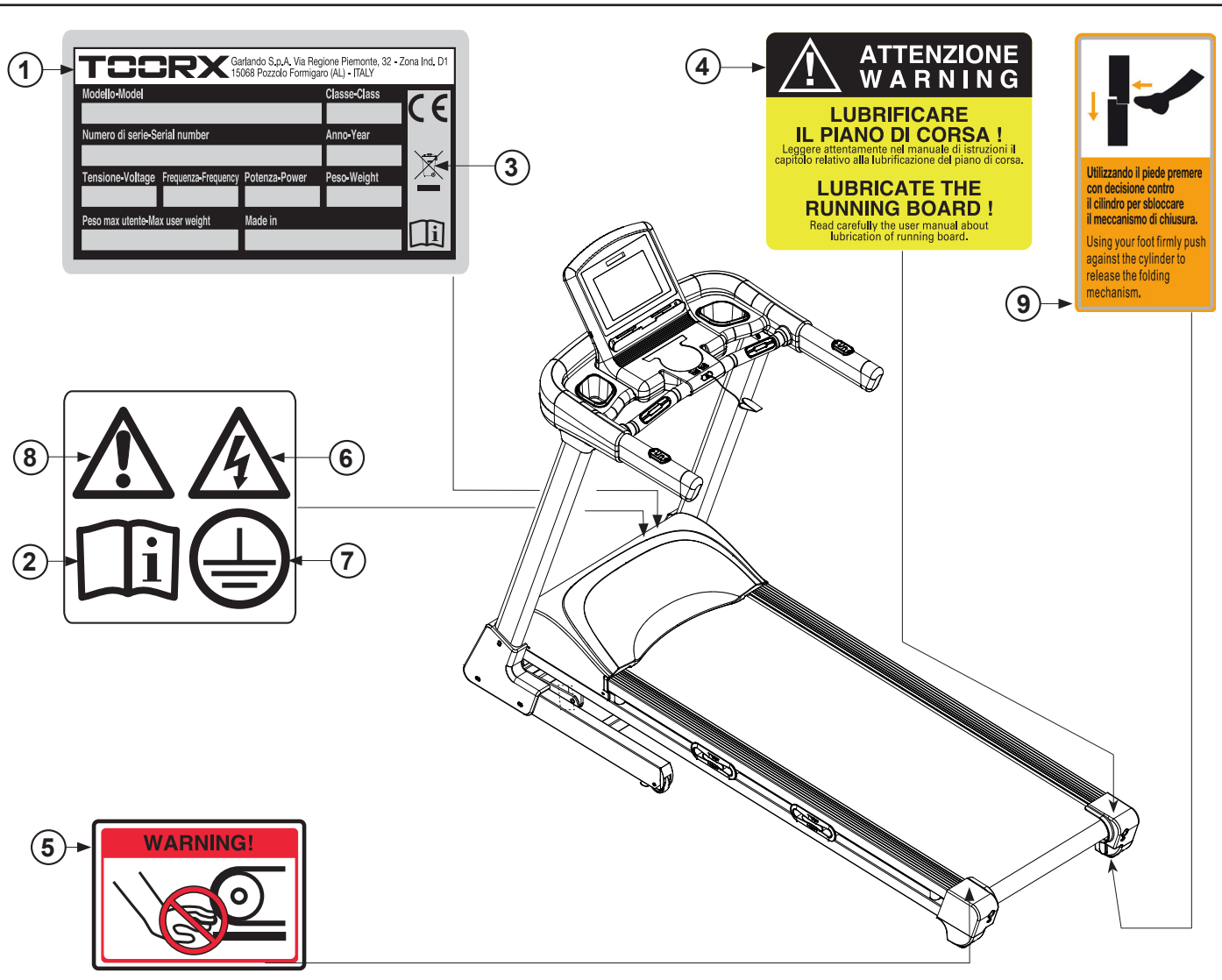
5) Sicherheitszeichen: Gefahr des Einziehens und Quetschens der Finger zwischen hinterer Rolle und Lauffläche bei laufendem Laufband.

6) Sicherheitszeichen: Gefahr eines elektrischen Schlags. Das Zerlegen des Produkts oder das Öffnen des Motorraums ist verboten.

7) Sicherheitszeichen: Das Produkt muss an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Für den sicheren Betrieb muss die Qualität der Erdung der Anlage, an die die Steckdose angeschlossen ist, geprüft werden.

8) Hinweiszeichen: weist auf produktbedingte Gefahren hin. Vor jeder Montage- oder Wartungsarbeit am Produkt muss die Bedienungsanleitung gelesen werden.

9) Warnhinweis: In senkrechter Stellung des Laufbands ist der Aufkleber mit der Anleitung zum Entriegeln des Sicherheitshakens sichtbar.



1.4 TECHNISCHE DATEN

GESCHWINDIGKEIT LAUFBAND	1.0 km/h (min.) ÷ 22 km/h (max.)
STEIGUNG LAUFBRETT	15 % in 15 Stufen, elektronisch verstellbar
LAUFFLÄCHE	500 x 1510 mm
STELLMASSE AUFGEKLAPPT (LXBXH)	1970 x 810 x 1390 mm
STELLMASSE ZUSAMMENGEKLAPPT (LXBXH)	1300 x 810 x 1700 mm
VERPACKUNGSMASSE (LXBXH)	2050 x 870 x 380 mm
MOTORLEISTUNG	3.5 HP (Dauerleistung) - 5.0 HP (Spitzenwert)
PRODUKTGEWICHT	84 kg
GEWICHT MIT VERPACKUNG	95 kg
MAX. BENUTZERGEWICHT	130 kg
NETZSPANNUNG	230 V AC
NETZFREQUENZ	50/60 Hz
MAX. LEISTUNG	1850 W
HERZFREQUENZMESSUNG	Handpulssensoren und HR-Empfänger (*)
USB-ANSCHLUSS	für Bluetooth-Dongle ® optional (**)
KONFORMITÄT	Normen: EN ISO 20957-1 - EN 957-6 (Klasse HB)
	Richtlinien: 2001/95/CE - 2014/30/UE - 2014/35/UE - 2011/65/UE

(*) Der eingebaute kabellose HR-Empfänger ist für TOORX-Brustgurte geeignet und kompatibel mit nicht codierten Sendern mit 5,3 kHz. Der Brustgurt ist im Lieferumfang enthalten.

(**) Ermöglicht die Bluetooth®-Verbindung zwischen Konsole und Geräten wie Tablet und Smartphone, um das Pro dukt zu steuern und weitere Funktionen zu nutzen.

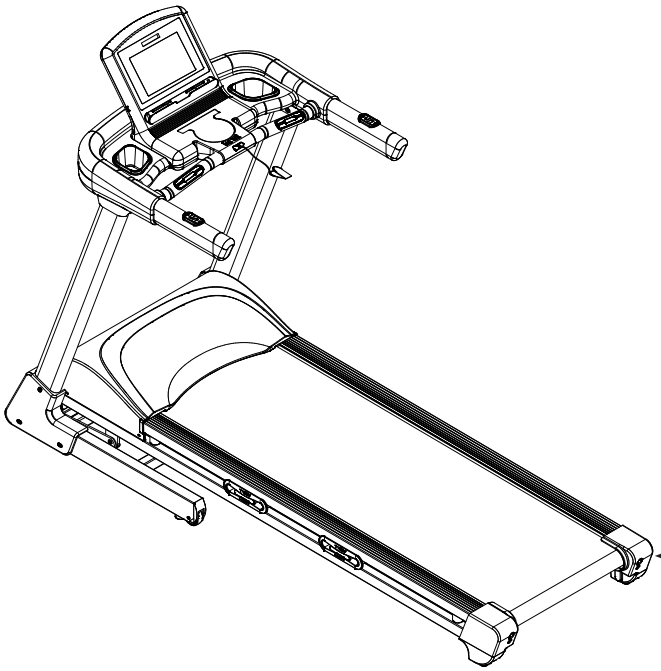
2.0 AUFSTELLRAUM DES PRODUKTS

RAUMANFORDERUNGEN: • Der Raum für Aufstellung und Aufbewahrung des Produkts muss sein: - ein Wohnraum, - überdacht und ausreichend groß, - mit geeigneter Steckdose, - mit geeigneter künstlicher und natürlicher Beleuchtung, - mit einem oder mehreren Fenstern zur Belüftung, - mit einer Betriebstemperatur zwischen 5 °C und 32 °C, - mit einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 20 % und 90 %. Das Produkt darf NICHT im Freien, in feuchten Räumen oder in salzhaltiger Luft aufgestellt werden.

BODENANFORDERUNGEN: • Der Boden für die Aufstellung muss: - vollkommen eben sein, - eine für das Produktgewicht ausreichende Tragfähigkeit haben. Empfindliche Bodenbeläge (z. B. Teppichboden oder Parkett) MÜSSEN an den Auflagepunkten mit einer Gummimatte oder Filzstücken geschützt werden.

ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLRAUM: • Der gewählte Raum darf NICHT enthalten: - Quellen elektromagnetischer Störungen, z. B. Wechselstrommotoren, Hochspannungsleitungen, Funksender oder andere Elemente, die den normalen Betrieb stören können; - direkte Wärmequellen, z. B. die Nähe eines Heizkörpers oder ein Fenster, durch das das Produkt direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

SICHERHEITSANFORDERUNGEN: • Zwischen der Rückseite des Laufbands und der Wand MUSS ein freier Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern eingehalten werden. Im freien Sicherheitsbereich hinter dem Laufband dürfen KEINE Gegenstände abgestellt werden.



2 m Mindestabstand zur Wand (freizuhaltender Bereich)

2.1 AUSPACKEN – INHALT DER VERPACKUNG

Die Verpackung besteht aus einem Karton, der mit Metallklammern und Umreifungsbändern verschlossen ist. Zum Anheben und Bewegen des Kartons eine zweite Person hinzuziehen; beim Abstellen auf dem Boden die Angabe „Oben“ beachten, die durch den aufgedruckten Pfeil gekennzeichnet ist. Zum Öffnen die Umreifungsbänder mit einer Schere durchschneiden und die Metallklammern mit einer Zange entfernen und entsorgen.

GEFAHR

Die Originalverpackung möglichst nicht beschädigen und aufbewahren, falls das Produkt Mängel aufweist und eine Reparatur im Rahmen der Gewährleistung nötig wird.

Die Verpackung unterliegt der Verordnung (EU) 2025/40; entsorgen Sie die Verpackungsteile gemäß den örtlichen Vorschriften zur Verwertung und zum Recycling. Verpackungsteile (Karton und Beutel) nicht in Reichweite von Kindern lassen, da sie eine Gefahrenquelle darstellen.

Prüfen Sie das Produkt nach dem Auspacken auf Transportschäden und kontrollieren Sie die Vollständigkeit aller Teile.

Montagematerial:

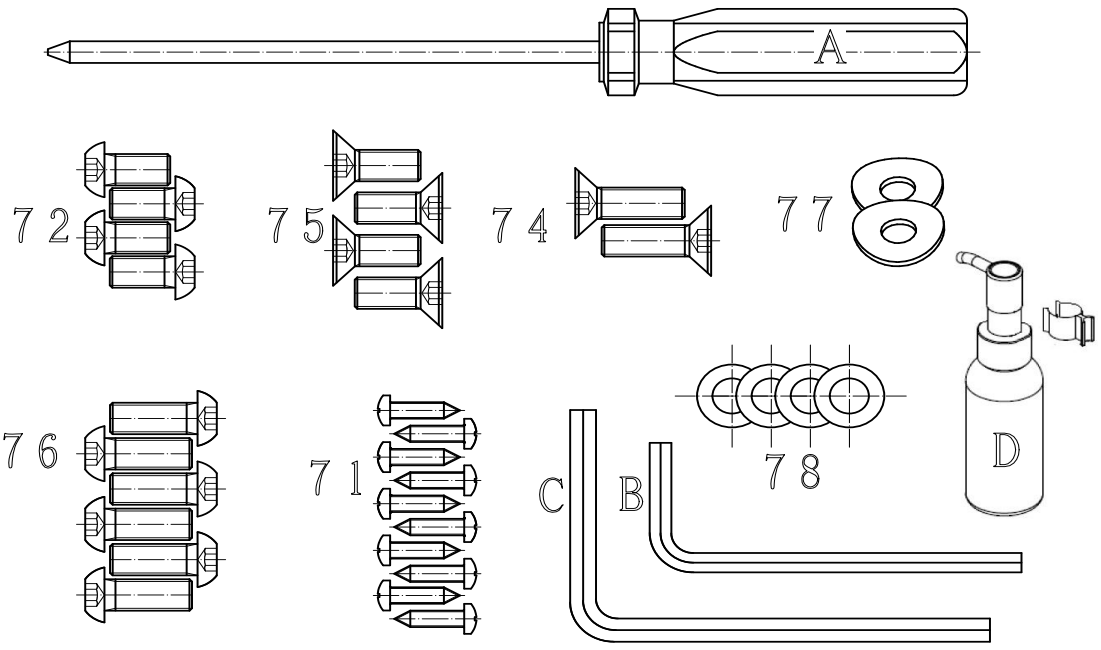
71	Blechschraube [ST4,2x15 mm]	(10 Stk.)
72	Schraube [M8x15 mm]	(4 Stk.)
74	Schraube [M8x25 mm]	(2 Stk.)
75	Schraube [M8x20 mm]	(4 Stk.)
76	Schraube [M8x20 mm]	(6 Stk.)
77	Gebogene Unterlegscheibe Ø8 mm	(2 Stk.)
78	Flache Unterlegscheibe Ø8 mm	(4 Stk.)
A	Kreuzschlitzschraubendreher	(1 Stk.)
B	Innensechskantschlüssel M5	(1 Stk.)
C	Innensechskantschlüssel M6	(1 Stk.)
D	Silikon-Schmiermittel	(1 Stk.)

Verpackungsmaterialien und ihre Entsorgung:

20 PAP — Wellpappe (Außenverpackung) – Altpapier

06 PS — Styropor (Schutzverpackung) – Kunststoff

04 PE-LD — Kunststoffbeutel – (Zubehörverpackung) Kunststoff.



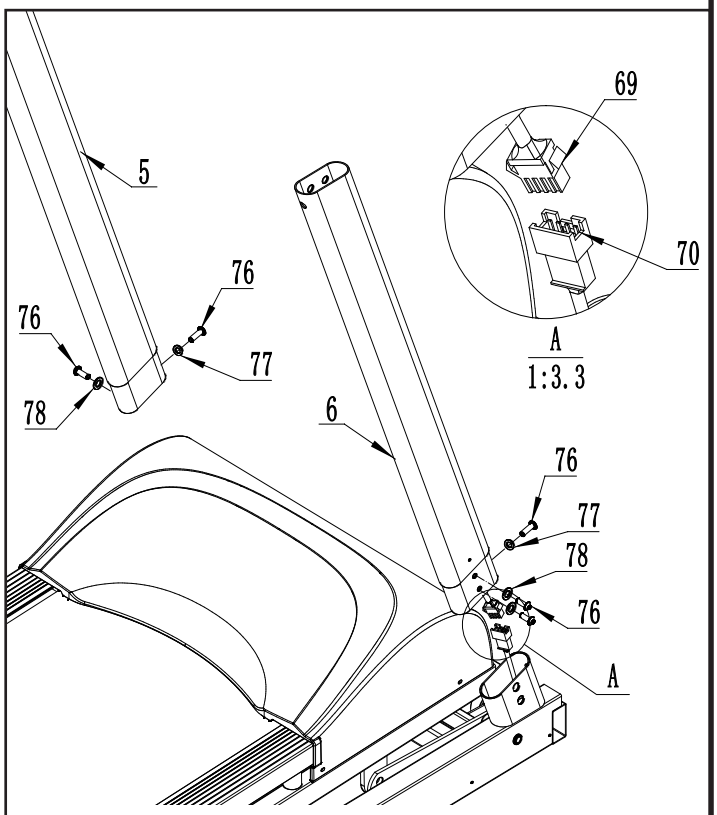
2.2 MONTAGE DES PRODUKTS

GEFAHR

Die Lauffläche muss von mindestens zwei Personen angehoben werden.

• Nach dem Öffnen der Originalverpackung das Laufbrett mit Hilfe einer zweiten Person anheben und am gewählten Aufstellungsort auf den Boden legen (wie abgebildet). Den gesamten Karton-Inhalt entnehmen und montagebereit auf dem Boden auslegen.

• Den rechten Ständer 6 und den linken Ständer 5 an ihre Aufnahmen am Laufbrett heranführen. Den Stecker des Zwischenkabels 69 aus dem rechten Ständer mit dem Stecker des unteren Kabels 70 aus dem Laufbrett verbinden.



ACHTUNG

Beim Befestigen des rechten Ständers darauf achten, dass die Elektrokabel nicht gequetscht oder durchtrennt werden.

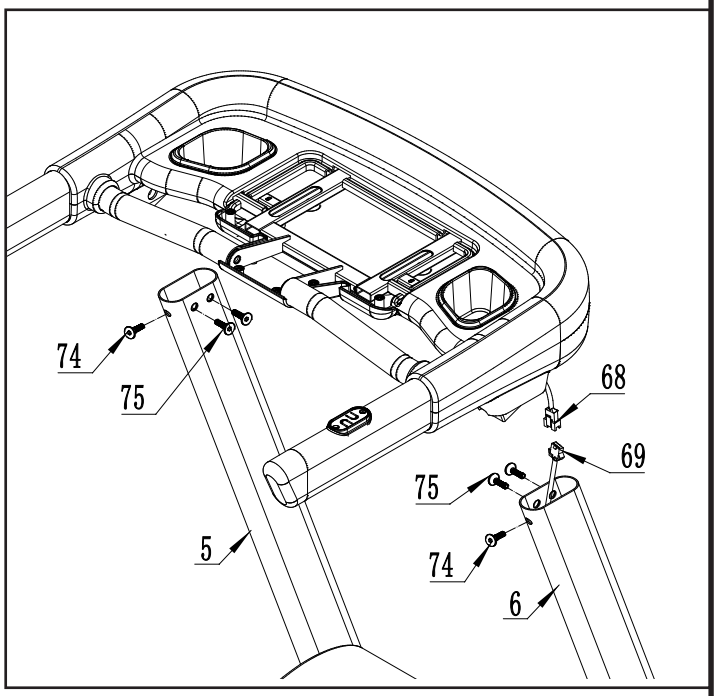
• Den rechten Ständer 6 und den linken Ständer 5 auf die Aufnahmen an den Enden des Motorrahmens setzen. Jeden Ständer seitlich mit zwei Schrauben 76 (M8x20 mm) mit flacher Unterlegscheibe 78 (Ø8 mm) und vorne mit einer Schraube 76 (M8x20 mm) mit gebogener Unterlegscheibe 77 (Ø8 mm) befestigen.



ACHTUNG

Beim Befestigen des Konsolenträgers an den Ständern darauf achten, dass die Elektrokabel nicht gequetscht oder durchtrennt werden.

• Den Konsolenträger an die seitlichen Ständer heranführen. Den Stecker 68 aus dem Konsolenträger mit dem Stecker 69 des Zwischenkabels aus dem rechten Ständer verbinden. • Den Konsolenträger an den Ständern 5 und 6 befestigen: je Seite hinten eine Schraube 74 [M8x25 mm] und seitlich zwei Schrauben 75 [M8x20 mm] anziehen, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt.



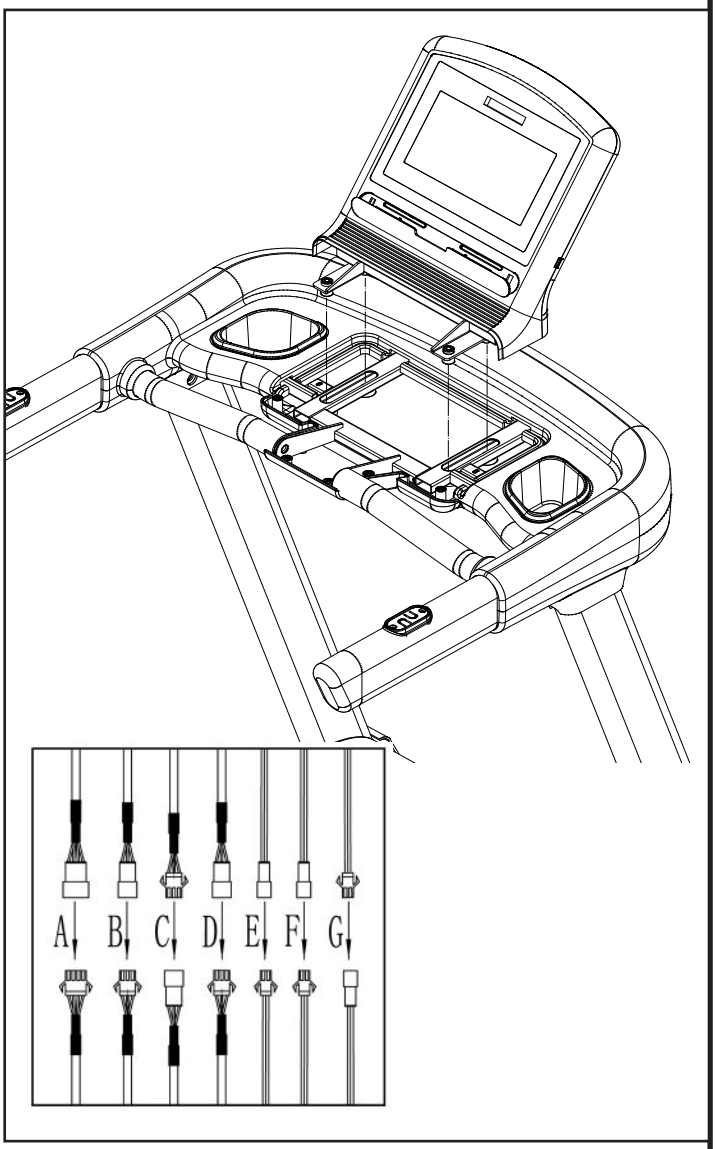
• Die Konsole an das Bedienpult heranführen und alle Steckverbinder der Konsole (A-B-C-D-E-F-G) mit den entsprechenden Steckverbindern aus dem Bedienpult verbinden.

ACHTUNG

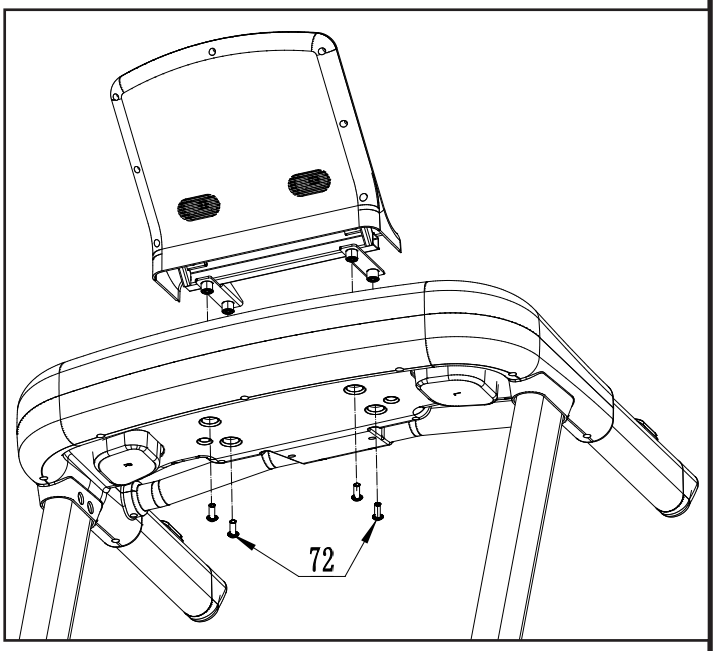
Die Steckverbinder sind verpolungssicher, um Anschlussfehler zu vermeiden. Achten Sie auf den dreipoligen Steckverbinder D mit weißer Ummantelung: Er muss mit dem Gegenstecker mit weißer Ummantelung verbunden werden; die Steckverbinder B und D dürfen nicht vertauscht werden.

ACHTUNG

Beim Befestigen der Konsole am Konsolenträger darauf achten, dass die Elektrokabel nicht gequetscht oder durchtrennt werden.



• Die Konsole auf die Führungen am Konsolenträger setzen und mit den vier zuvor entfernten Schrauben 72 (M8x15 mm) befestigen.

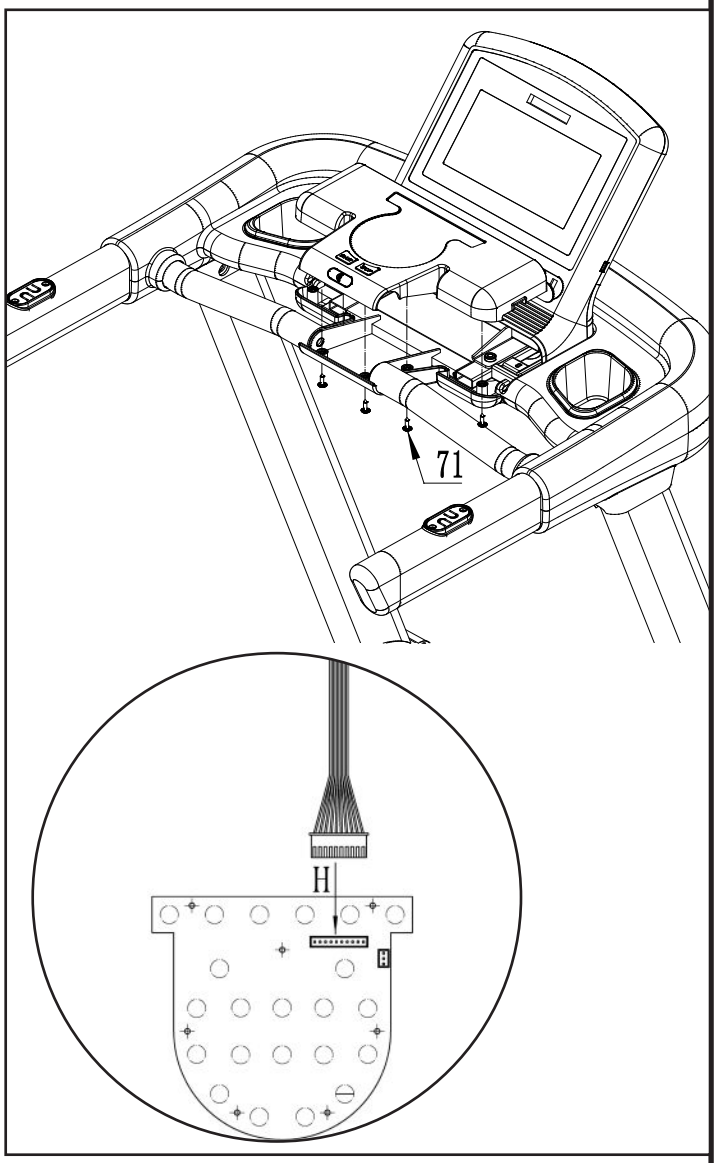


• Das Tastenfeld an das Bedienpult heranführen und den Stecker des Flachbandkabels (H) aus der Konsole in die Buchse auf der Platine des Tastenfelds stecken.

• Das Tastenfeld auf die Führungen am Konsolenträger setzen und mit den vier zuvor entfernten Schrauben 71 (ST4.2x15 mm) befestigen.

ACHTUNG

Beim Befestigen der Konsole am Konsolenträger darauf achten, dass das Flachbandkabel nicht gequetscht oder durchtrennt wird.

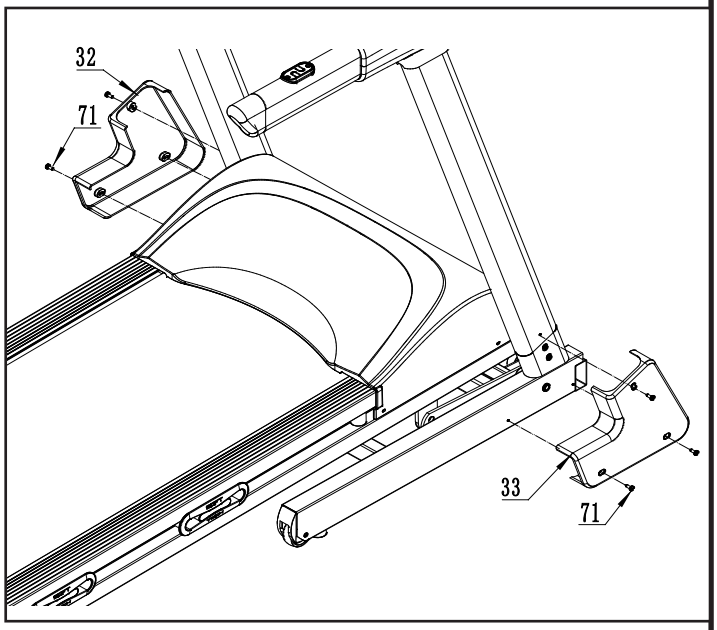


• Die rechte Seitenabdeckung des Ständers 33 mit drei Blechschrauben 71 (ST4.2x15 mm) befestigen. Die linke Seitenabdeckung des Ständers 32 mit drei Blechschrauben 71 (ST4.2x15 mm) befestigen.

• Das Gerät ist nun montiert. Vor der Benutzung prüfen, ob alle bei der Montage verwendeten Schrauben fest angezogen sind, und die übrigen Teile der Anleitung zum sicheren Gebrauch lesen.

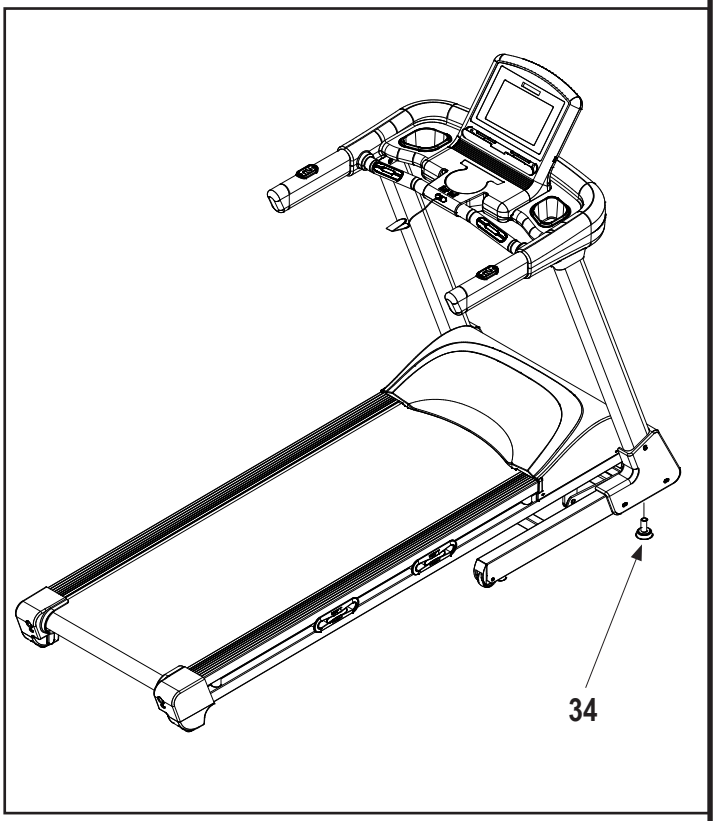
ACHTUNG

Damit das Laufband nicht aus der Mitte läuft und sich das Laufbrett nicht verbiegt und die Stabilität beeinträchtigt, muss die korrekte Ausrichtung des Geräterahmens geprüft werden.



2.3 LIVELLAMENTO

Unebenheiten des Bodens mit den zwei Stellfüßen 34 an den vorderen Enden des Produkts ausgleichen. Nach dem Ausrichten die Standfestigkeit des Geräts prüfen.



ACHTUNG

Ein korrektes Ausrichten ist für die Standfestigkeit und den einwandfreien Betrieb des Geräts sowie für eine längere Lebensdauer der mechanischen Bauteile erforderlich.

2.4 LAUFBRETT IN PLATZSPARENDER POSITION

Das Gerät lässt sich bei Nichtgebrauch platzsparend hochklappen; dazu wie folgt vorgehen.

GEFAHR

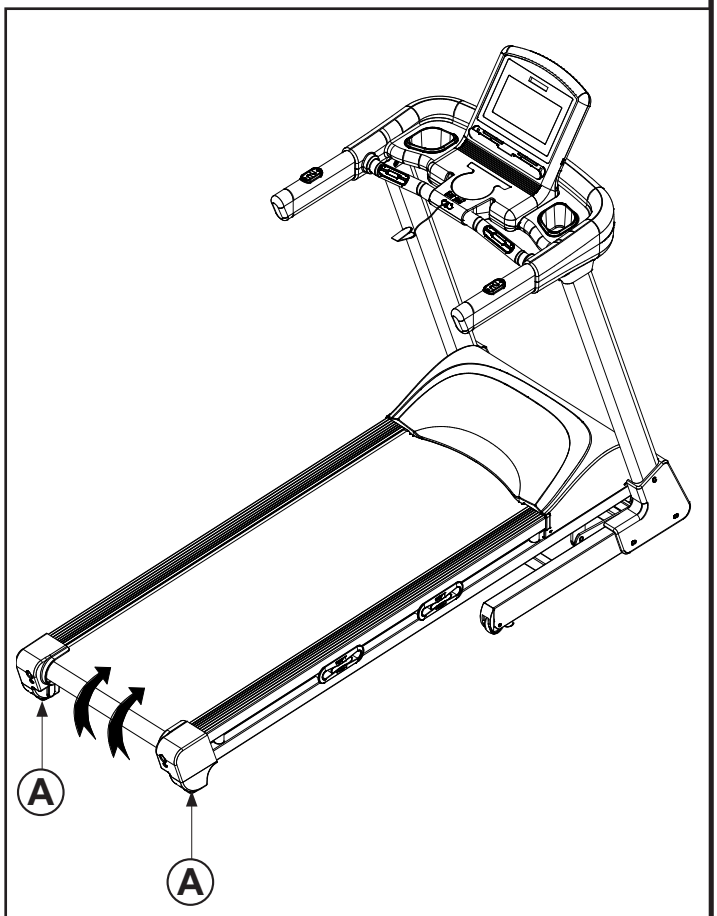
Die Steigung des Laufbretts auf die niedrigste Stufe (Stufe 0) stellen, sonst lässt sich das Laufbrett nicht hochklappen.

Das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

• Das hintere Ende des Laufbretts fassen, dabei die Hände unter die Ecken A schieben.

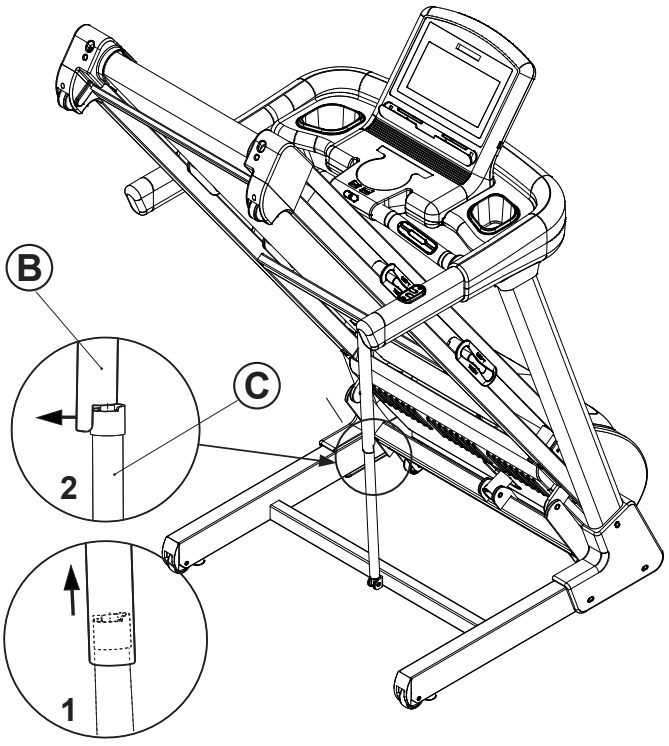
• Das Laufbrett mit beiden Händen bis in die Nähe der Handläufe anheben und weiter anheben, bis die obere Stützstange B in die untere Stützstange C einrastet.

• Die Gasdruckfeder in der unteren Stützstange unterstützt das Hoch- und Herunterklappen des Laufbretts.



GEFAHR

Nach dem Hochklappen und bevor Sie das Laufbrett loslassen, durch Ziehen nach unten prüfen, dass die Sicherheitsverriegelung fest eingerastet ist.

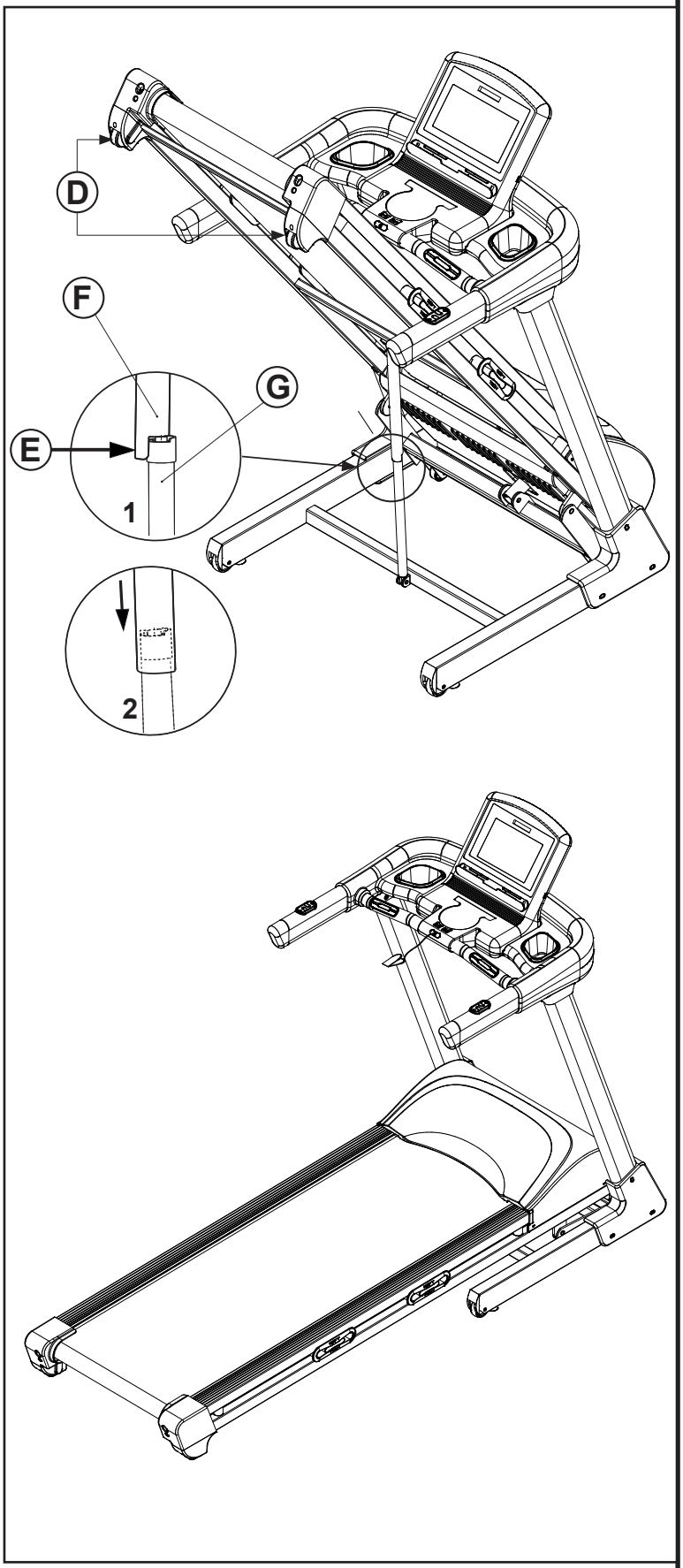


2.5 LAUFBRETT IN BETRIEBSPOSITION

GEFAHR

Bevor Sie das Gerät in Betriebsposition bringen, alle Gegenstände von der Bodenfläche entfernen, die das Laufbrett einnimmt. Sicherstellen, dass sich keine Haustiere oder spielenden Kinder in der Nähe befinden.

• Um das Gerät in Betriebsposition zu bringen, mit beiden Händen an den Ecken D des hinteren Laufbrettendes nach vorne drücken und gleichzeitig mit einem Fuß auf Punkt E treten, um die obere Stützstange F von der unteren G zu lösen. Das Laufbrett mit beiden Händen nach unten führen; die Gasdruckfeder bremst die Abwärtsbewegung, bis das Laufbrett ganz auf dem Boden aufliegt.



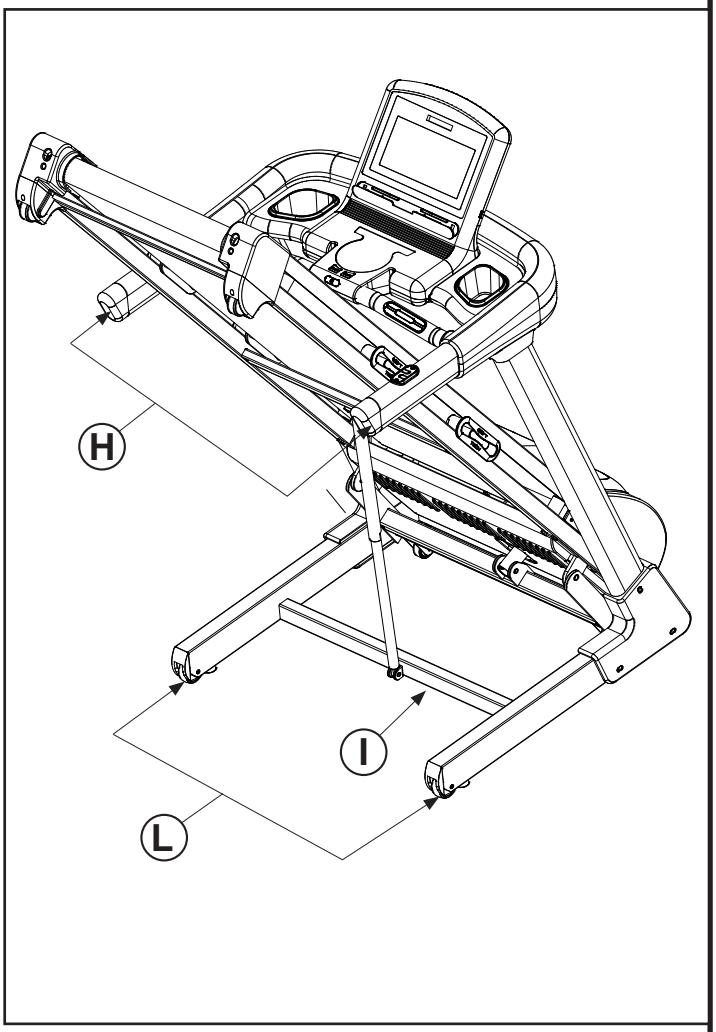
2.6 TRANSPORT DES PRODUKTS

GEFAHR

• Vor dem Verschieben des Geräts den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

• Vor dem Verschieben prüfen, ob der Sicherheitshaken richtig eingerastet ist.

Das Laufband hat vorne zwei Transportrollen. Zum Verschieben hinter das senkrecht stehende Laufbrett stellen, die Handläufe H fassen, einen Fuß auf den Rahmen I setzen und das Laufband kräftig zu sich kippen, bis das hintere Laufbrettende an den Armen anliegt. Nun stehen die beiden Transportrollen L auf dem Boden; das Laufband in die gewünschte Richtung schieben.



2.7 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

ACHTUNG

VOR DEM ANSCHLIESSEN DES NETZSTECKERS Prüfen Sie anhand der technischen Daten auf dem Typenschild, ob die Elektroinstallation geeignet ist.

Prüfen Sie, ob die Wandsteckdose zum Netzstecker passt und einen Schutzkontakt (Erdung) besitzt.

Prüfen Sie, ob der rote Netzschalter auf „O" – Off steht.

ACHTUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR NETZSTECKER UND NETZKABEL Schließen Sie den Netzstecker an eine Wandsteckdose an, die ausreichend weit vom Produkt entfernt ist, um Kurzschlüsse durch Schweißtropfen und Wasser zu vermeiden.

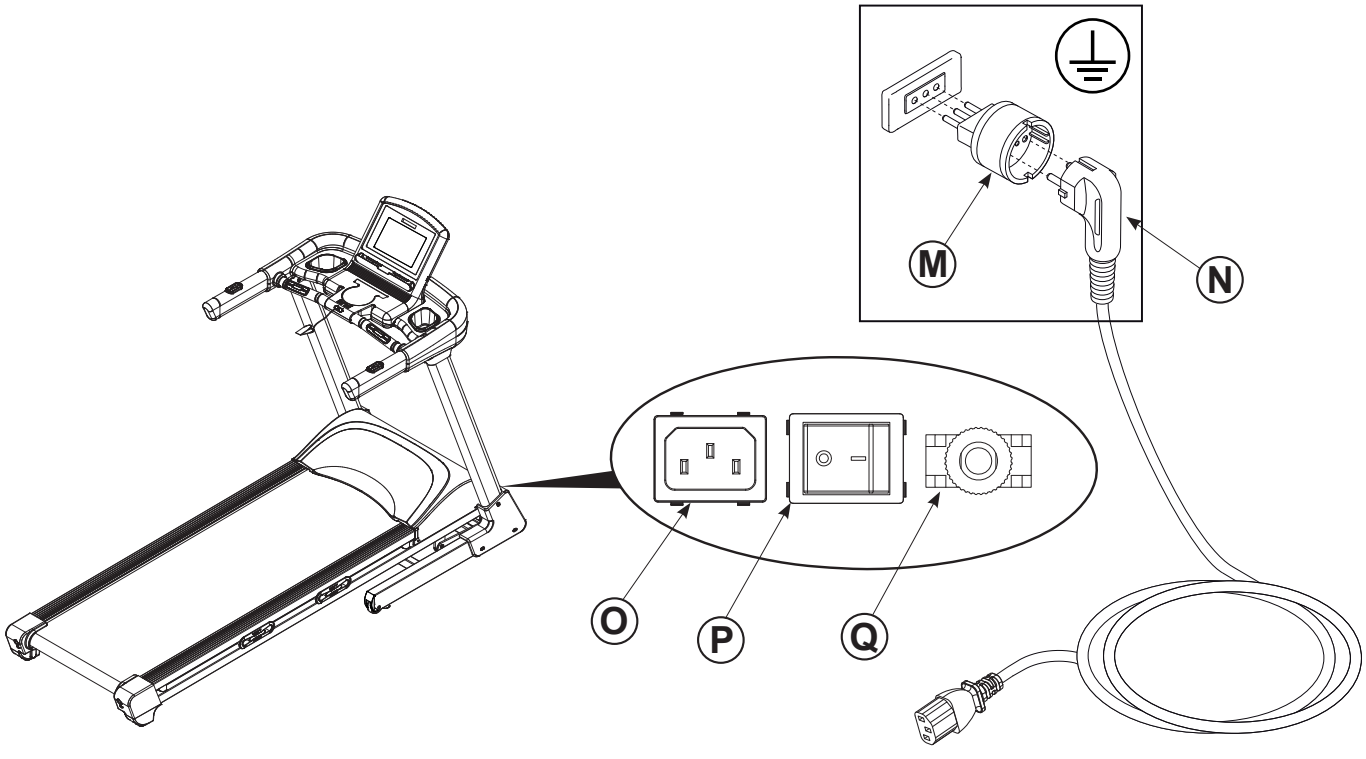
Führen Sie das Netzkabel NICHT unter dem Rahmen und zwischen den beweglichen Teilen der Steigungsverstellung hindurch.

KEINE Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden, nur normgerechte Adapter M (Adapter nicht im Lieferumfang).

Das Produkt hat ein Netzkabel mit Schuko-Netzstecker N, der an eine geeignete Schutzkontakt-Steckdose mit Nennspannung bis 230 VAC anzuschließen ist.

An der Vorderseite des Motorraums befinden sich die Buchse O für das Netzkabel, der Hauptschalter P zum Ein- und Ausschalten des Produkts sowie eine Schutzvorrichtung Q gegen Spannungsspitzen.

Löst die Schutzvorrichtung aus, erlöschen die Displays und die rote Kontrollleuchte des Netzschalters sofort. Für den Normalbetrieb mindestens fünf Minuten warten und dann die Schutzvorrichtung mit der Rückstelltaste Q wieder aktivieren.



3.0 TRAININGSPROGRAMM

Lassen Sie vor Beginn des Trainings Ihre körperliche Verfassung von Ihrem Arzt prüfen und besprechen Sie mit ihm eventuell erforderliche Vorsichtsmaßnahmen. Untrainierte Personen sollten behutsam beginnen: höchstens drei Einheiten pro Woche, mit kurzen Zeiten und niedriger Geschwindigkeit, um sich mit der Konsole vertraut zu machen und sich langsam an die Belastung zu gewöhnen. Sportlich Aktiven, die das Produkt ergänzend zu ihrem Training nutzen möchten, empfehlen wir, Trainingseinheiten und Trainingsplan mit einem Personal Trainer zu erstellen. Anhand der Herzfrequenz während des Trainings lassen sich 3 Trainingsbereiche unterscheiden:

- Grundlagenbereich: Herzfrequenz zwischen 60% und 75%, Training mit geringer Belastung; - Aerober Bereich: Herzfrequenz zwischen 75% und 85%, Training im aeroben Bereich; - Anaerober Bereich: Herzfrequenz zwischen 85% und 95%, Training im anaeroben Bereich.

Das Training mit dem Produkt gliedert sich in drei Phasen.

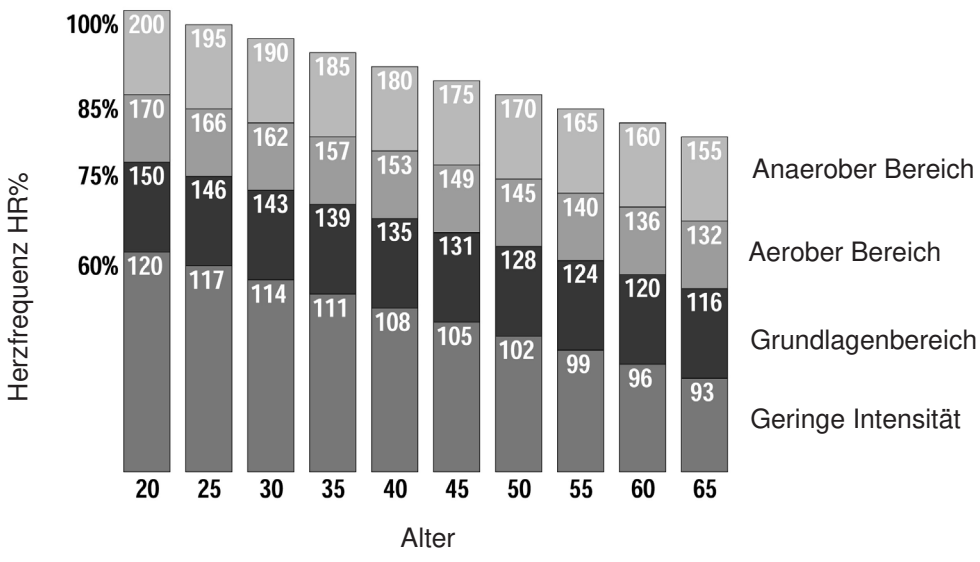
AUFWÄRMEN: Machen Sie vor dem Training mit dem Produkt stets einige Übungen zum Aufwärmen und Lockern der Muskulatur, um den Körper auf die Belastung vorzubereiten.

TRAINING: Beginnen Sie mit geringer Belastung und steigern Sie nach dem Aufwärmen die Intensität schrittweise, bis die Herzfrequenz den gewünschten Zielwert erreicht. Halten Sie die Herzfrequenz im gewünschten Trainingsbereich konstant. In den ersten Wochen sollten die Trainingseinheiten nicht länger als 20 Minuten dauern; mit zunehmender Übung können sie auf bis zu 60 Minuten verlängert werden.

ABKÜHLEN: Entspannen Sie sich nach dem Training einige Minuten mit Dehnübungen.

GEFAHR

Training im anaeroben Bereich ist nur gut trainierten Leistungssportlern gestattet.



3.1 BENUTZUNG DES BRUSTGURTS

ACHTUNG

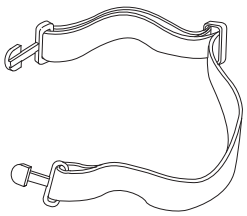
• Lesen Sie vor Gebrauch des Brustgurts die Hinweise auf dieser Seite und etwaige Herstellerangaben sorgfältig. • Sender und Gurt nach jedem Gebrauch gründlich reinigen und trocknen, um eine vorzeitige Entladung der Batterie zu vermeiden; den Sender danach abnehmen und getrennt vom Gurt aufbewahren. • Den Sender mit einem feuchten Tuch und milder Seife reinigen, den Gurt von Hand mit normalem Waschmittel waschen. • Gurt und Sender nicht in Schubladen, geschlossenen Beuteln oder Behältern aufbewahren; am besten an einer Wand aufhängen, damit sie vollständig trocknen.

Das Produkt wird mit einem TOORX-Brustgurt-Sender geliefert, der mit dem im Gerät eingebauten Empfänger kompatibel ist. Er besteht aus zwei Teilen: dem Sender, der die Funksignale an die Konsole überträgt, und dem elastischen Gurt, mit dem der Sender am Brustkorb befestigt wird. Der Sender wird mit einer Knopfzelle betrieben, die bei zu schwachem Signal ersetzt werden muss (siehe Wartung - Batteriewechsel).

1) Ein Ende des Senders am Gurt einhaken. 2) Die Gurtlänge mit der Schnalle an Ihren Brustumfang anpassen. Den Gurt wie abgebildet direkt unterhalb der Brustmuskeln bzw. der Brust anlegen und das andere Gurtende am Sender einhaken. 3) Den Sender anheben und die Elektroden auf der Rückseite mit nassen Fingern befeuchten. 4) Prüfen, ob die Elektrodenfläche gut auf der Haut aufliegt.

ACHTUNG

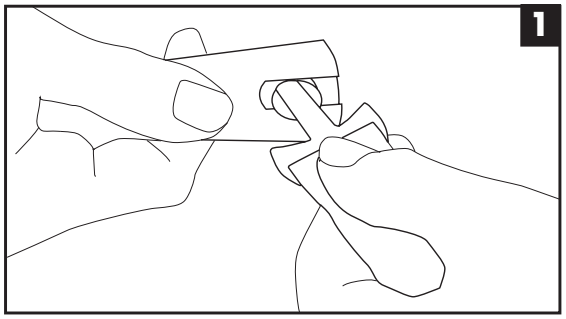
Der mit dem Brustgurt gemessene Puls ist nur ein Richtwert zur Kontrolle der Herzfrequenz im gewählten Trainingsbereich und zur Abschätzung des Kalorienverbrauchs. Die vom Gerät angezeigte Messung ist in keinem Fall ein medizinischer Wert.

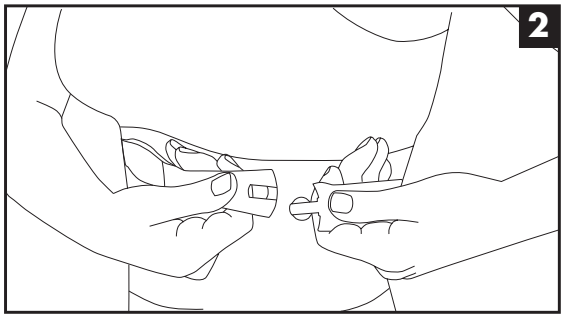


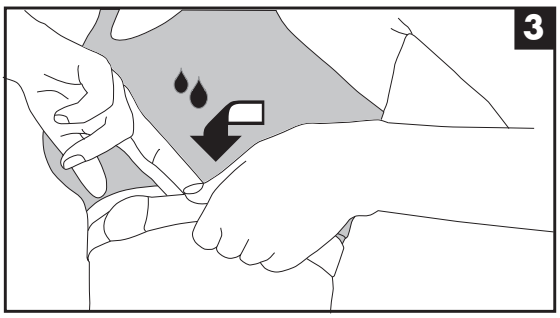
Elastischer Gurt

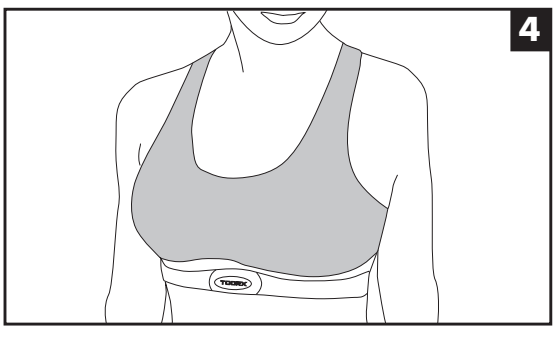


Sender









3.2 SONDERAUSSTATTUNG

INTEGRIERTES AUDIOSYSTEM Der Konsolenträger hat serienmäßig integrierte Lautsprecher mit Verstärker und Bluetooth-Schnittstelle. Zum Koppeln und Abspielen von Musik Bluetooth am Gerät (Tablet/Smartphone/ Musikplayer) aktivieren und mit dem Audiosystem der Konsole verbinden. Die Lautstärke wird direkt über die Lautstärketasten von Tablet/Smartphone/ Musikplayer geregelt.

TRX APP GATE 3.0 (OPTIONAL) Der Bluetooth-Adapter für Laufbänder APP READY 3.0 stellt eine kabellose Verbindung zwischen Laufband und externen Geräten mit Bluetooth wie Tablet oder Smartphone her.

Er wird einfach in den dafür vorgesehenen USB-Anschluss an der Konsole des Laufbands gesteckt.

Ermöglicht die sofortige Nutzung von Apps für das Laufbandtraining. Enthält die iConsole+ Training App mit Karten, Strecken, Trainingsplänen und Trainingsdaten.

Kompatibel mit der Zwift App (Abonnement nicht enthalten), die Training mit Videospiel-Elementen verbindet.

Kompatibel mit der Kinomap Fitness App (Abonnement nicht enthalten) mit 120.000 km geolokalisierter Videos aus aller Welt.

Das neue TRX APP GATE hat eine Doppelfunktion: Neben dem Bluetooth-Modul zur Verbindung des Laufbands mit kompatiblen Apps dient es auch als Empfänger für Bluetooth-Brustgurte.

ACHTUNG

Der Bluetooth-Adapter darf NICHT an USB-Anschlüsse von Computern, Laptops, Tablets oder Smartphones angeschlossen werden, da er sonst beschädigt werden kann.

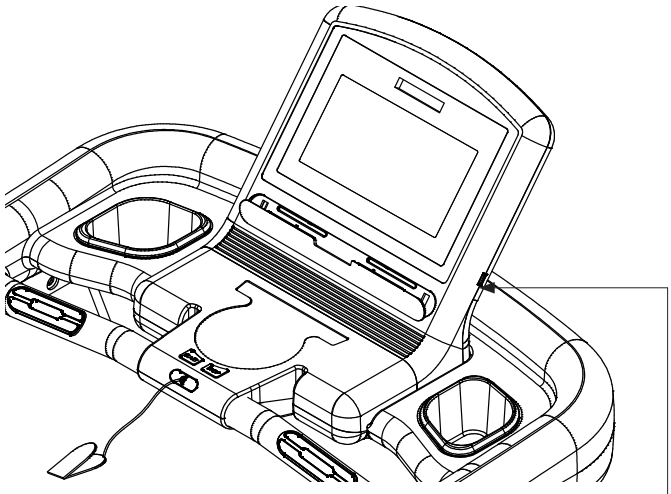
Der USB-Anschluss seitlich an der Konsole dient ausschließlich zur Stromversorgung des TRX APP GATE 3.0, das eine Spannung von 3,3 Vdc benötigt. Der USB-Anschluss darf nicht zur Versorgung oder zum Laden anderer Geräte als dem TRX APP GATE 3.0 verwendet werden.

- Nach erfolgter Kopplung von Konsole und Gerät (Tablet oder Smartphone) erlöschen die Displays der Konsole; nur die Schnellwahltasten für Geschwindigkeit und Steigung und die Kopplungsanzeige zwischen Konsole und Gerät (Tablet oder Smartphone) bleiben an.

- Bei aktiver Bluetooth-Verbindung zwischen Laufband und Tablet/Smartphone können Sie Apps für das Laufbandtraining nutzen.

TRX APP GATE 3.0 - (OPTIONAL)





USB-ANSCHLUSS FÜR TRX APP GATE 3.0

3.3 PRAKTISCHE TIPPS ZUR BENUTZUNG

GEFAHR

• Bringen Sie vor Trainingsbeginn den Sicherheitsschlüssel korrekt an, indem Sie den Clip an der Kleidung in Taillenhöhe befestigen. Um das Laufband sofort anzuhalten, ziehen Sie einfach an der Schnur, damit sich der magnetische Sicherheitsschlüssel von der Konsole löst. Zum Fortsetzen des Trainings den Schlüssel wieder in die Aufnahme an der Konsole setzen.

• Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Laufbands den Sicherheitsschlüssel ab und bewahren Sie ihn sicher auf. Halten Sie den Sicherheitsschlüssel von Kindern fern.

• Steigern Sie die Benutzung des Geräts schrittweise. Benutzen Sie bei Bedarf die Handläufe. Gehen Sie bei niedriger Bandgeschwindigkeit langsam. Bleiben Sie nicht stehen, während sich das Laufband bewegt.

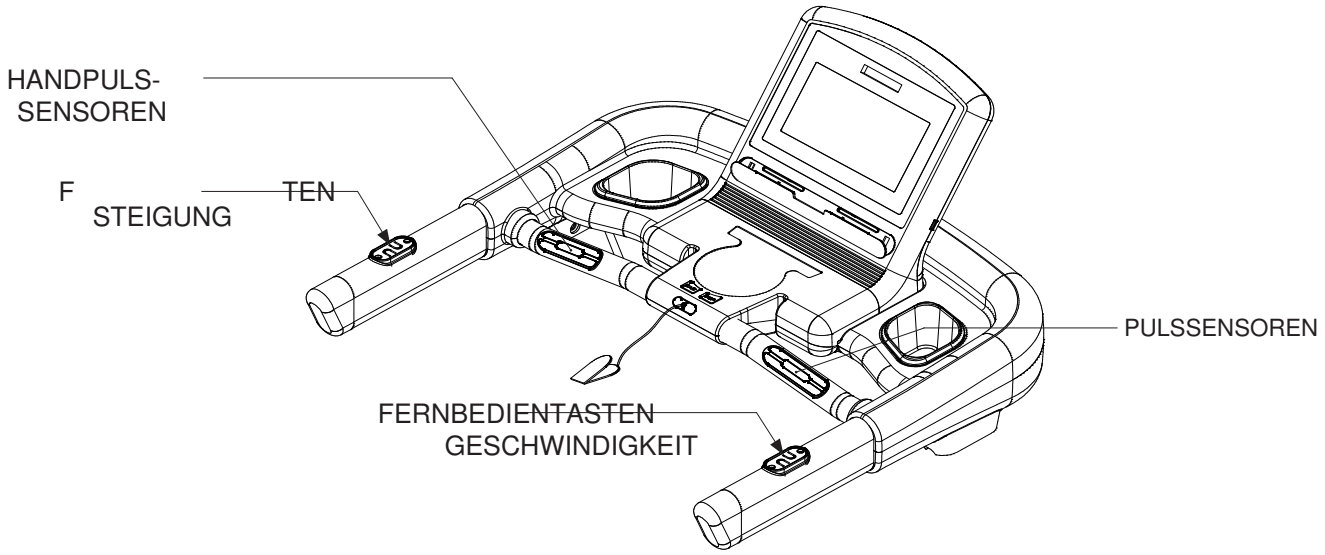
• Versuchen Sie nicht, die Laufrichtung zu ändern; halten Sie Gesicht und Körpervorderseite zur Konsole gerichtet.

• Das Gerät nie einschalten, während jemand auf dem Band steht.

• Das Gerät nicht von mehreren Personen gleichzeitig benutzen.

• Starten Sie das Training mit den Füßen auf den seitlichen Trittflächen; sobald das Laufband mit minimaler Geschwindigkeit läuft, langsam darauf zu gehen beginnen.

Wer das Laufband zum ersten Mal benutzt, sollte sich zunächst mit der Konsole vertraut machen und die Funktion des Laufbands prüfen, bevor ein Trainingsprogramm gestartet wird. a. Gerät am Netzschalter einschalten; die rote Kontrollleuchte des Schalters leuchtet. Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme stecken; die Konsole führt kurz einen Test durch, schaltet alle Displays ein und gibt ein Signal aus. b. Von der Seite auf die Lauffläche steigen und sich mittig mit den Füßen auf die seitlichen Trittflächen stellen. c. START drücken, um sofort mit Mindestgeschwindigkeit zu beginnen; an den Handläufen festhalten, mit normalem, lockerem Schritt gehen und einige Zeit langsam bleiben, um sich an das laufende Band zu gewöhnen. d. Wenn Sie sich sicher fühlen, die Geschwindigkeit mit der Taste GESCHWINDIGKEIT UP oder durch Drehen des Multifunktionsreglers im Uhrzeigersinn erhöhen, dann die Handläufe loslassen und mit synchroner Armbewegung laufen. e. Während des Trainings konzentriert bleiben, um Unfälle zu vermeiden. f. Eine korrekte Laufhaltung mit Blick nach vorne einhalten und die Position besonders bei höheren Geschwindigkeiten nicht verändern. g. Während des Trainings die Herzfrequenz regelmäßig kontrollieren, indem Sie die Handpulssensoren an den Handläufen mit beiden Händen umfassen oder den Brustgurt tragen; der Wert erscheint im Display ‚PULSE'.



3.4 KONSOLE (Tasten)

START Die Taste drücken, um in allen Betriebsarten das Training zu beginnen und aus der Pause fortzusetzen.

STOP Taste drücken, um das Laufband anzuhalten und das laufende Training zu pausieren; mindestens 3 Sekunden gedrückt halten, um das Training zu beenden und die Daten zu löschen.

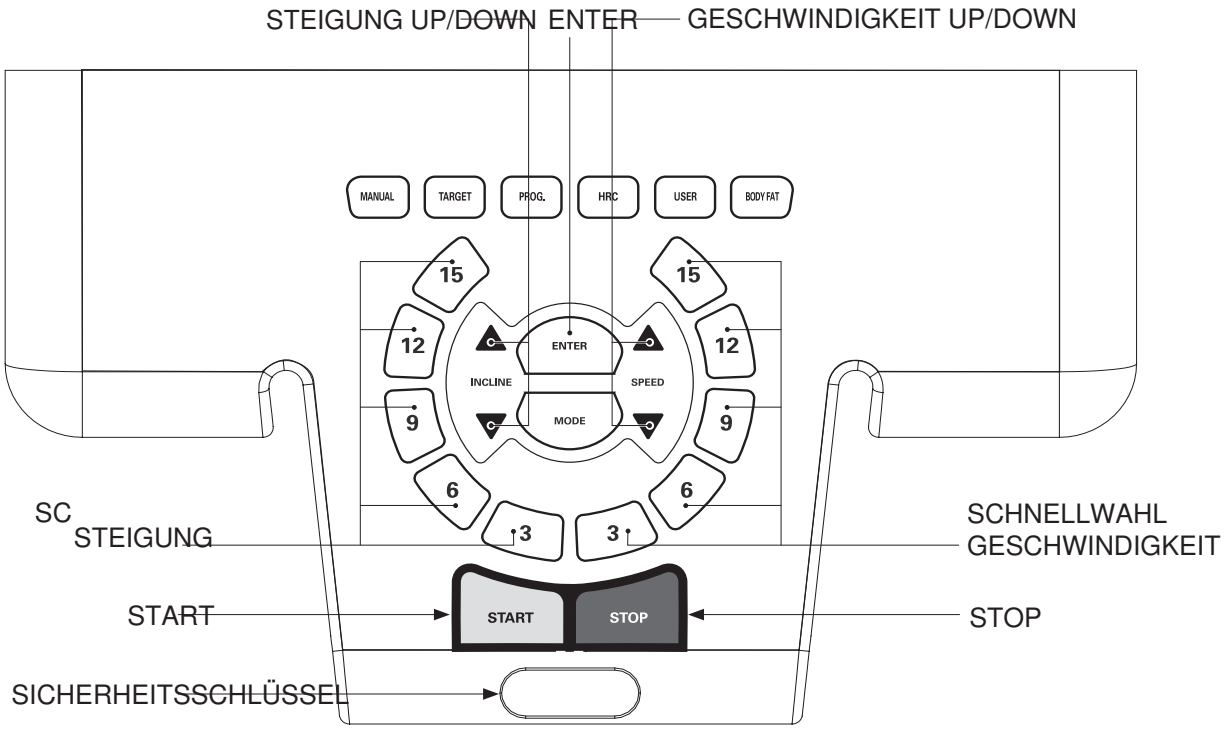
Speed Up/Down – (Geschwindigkeit des Laufbands) • Vor Trainingsbeginn mit den Tasten SPEED Up/ Down die Programmparameter eingeben. • Während des Trainings mit den Tasten SPEED Up/Down die Geschwindigkeit erhöhen oder verringern (bei gedrückter Taste ändern sich die Werte schnell).

INCLINE Up/Down – (Steigung des Laufbretts) • Vor Trainingsbeginn mit den Tasten INCLINE Up/Down die Programmliste durchblättern. • Während des Trainings mit den Tasten INCLINE Up/Down die Steigung erhöhen oder verringern (bei gedrückter Taste ändern sich die Werte schnell).

SCHNELLWAHL GESCHWINDIGKEIT/STEIGUNG Beim Drücken einer Schnellwahltaste für Geschwindigkeit oder Steigung stellt sich das Laufband auf den auf der Taste angegebenen Wert ein.

ENTER ENTER drücken, um die Programmauswahl oder alle mit SPEED Up/Down eingestellten Programmparameter zu bestätigen.

SICHERHEITSSCHLÜSSEL Der Sicherheitsschlüssel ist eine sehr wichtige Sicherheitseinrichtung. Ziehen Sie den Schlüssel nach jeder Benutzung ab. Stecken Sie den Sicherheitsschlüssel vor Trainingsbeginn ein; ohne eingesteckten Schlüssel bleibt die Konsole ausgeschaltet. Der Sicherheitsschlüssel hat eine Schnur mit Clip, der an der Kleidung (z. B. Hosenbund) befestigt werden muss.



MANUAL – (Manueller Modus) Nach dem Einschalten START drücken, um den manuellen Modus zu starten. Ist ein Programm gewählt, MANUAL drücken, um in den manuellen Modus zu wechseln.

TARGET - (Modus Target) Im Stand-by die Taste drücken, um ein Countdown-Training festzulegen; zur Wahl stehen Dauer, Strecke, Kalorien.

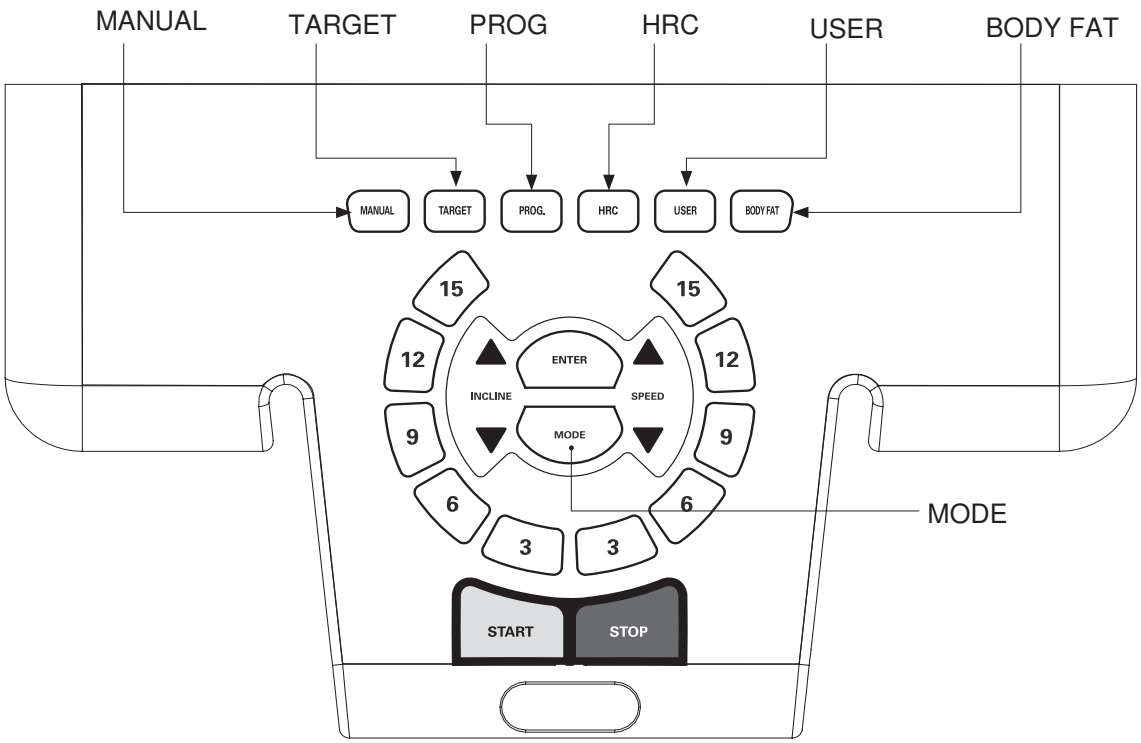
PROG - (voreingestellte Programme: P01÷P12) Im Stand-by die Taste mehrmals drücken, um durch die voreingestellten Programme P01÷P12 zu blättern (oder nach Drücken von PROG mit INCLINE Up/ Down blättern), dann ENTER drücken, um das gewünschte Programm zu wählen.

HRC - (Cardio-Programme: 65% - 75% - 85%) Im Stand-by die Taste mehrmals drücken, um durch die Cardio-Programme 65% - 75% - 85% zu blättern (oder nach Drücken von HRC mit INCLINE Up/Down blättern), dann ENTER drücken, um das gewünschte Programm zu wählen.

USER – (Benutzerprogramme: U01÷U04) Im Stand-by die Taste mehrmals drücken, um die Benutzerprogramme U01÷U04 durchzublättern (oder nach USER mit den Tasten INCLINE Up/Down blättern), und mit ENTER das gewünschte Programm wählen.

BODY FAT – (Messung des Körperfettanteils in Prozent) Im Stand-by bzw. nach Trainingsende die Taste drücken, um die Messung des Körperfettanteils zu starten.

MODE Nach Auswahl des Modus TARGET mit der Taste MODE das Training auf eines von 3 frei einstellbaren Zielen festlegen: Trainingsdauer, gewünschte Strecke oder gewünschter Kalorienverbrauch. Wurden Werte für Time, Distance oder Calorie eingegeben, zählt das betreffende Display während des Trainings vom eingestellten Wert bis null herunter; dann endet das Training.



3.5 EINSCHALTEN/PAUSE/STOPP – MANUELLER MODUS

GERÄT EINSCHALTEN • Zum Einschalten den Hauptschalter auf I=ON stellen; die integrierte rote Kontrollleuchte zeigt an, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. Der Schalter befindet sich vorne neben dem Netzkabel. Nach dem Einschalten den Sicherheitsschlüssel in die Aufnahme an der Konsole stecken; es folgt ein Selbsttest von Logikplatine und Display, danach werden die Firmware-Version der Konsolenplatine sowie Gesamtstrecke und Betriebsdauer angezeigt: Nach einigen Sekunden ist das Produkt betriebsbereit.

• Die Konsole schaltet sich nach einigen Minuten ohne Benutzung automatisch ab.

TRAINING PAUSIEREN UND BEENDEN • Bei laufendem Band STOP drücken, um das Training anzuhalten („PAUSE“): Das Band stoppt, das Laufbrett behält die Steigung, und die aktuellen Daten bleiben 2 Minuten auf den Displays; in dieser Zeit lässt sich das Training mit START an derselben Stelle fortsetzen.

Hinweis: Wird ein pausiertes Training fortgesetzt, läuft das Band nach einem Countdown von drei Sekunden mit der Geschwindigkeit vor der Pause wieder an.

• Um das Training abzubrechen und die aktuellen Daten zu löschen, STOP 3 Sekunden gedrückt halten; das Band läuft langsam aus und bleibt stehen.

NOTHALT • Um das Training sofort zu beenden und das Band anzuhalten, den Sicherheitsschlüssel aus der Aufnahme ziehen. Sofort ertönt ein Signalton und das Band stoppt umgehend; eine eingestellte Steigung des Laufbretts bleibt erhalten.

Hinweis: Nach dem Wiedereinstecken des Sicherheitsschlüssels fährt das Laufbrett auf Steigung null, danach sind die Konsolenfunktionen freigegeben.

MANUELLER MODUS • Das Produkt einschalten: Netzschalter auf ON und Sicherheitsschlüssel einstecken.

• Nach dem Einschalten ist das Gerät automatisch im Modus Manuell; zum Starten genügt die Taste START. Den Modus Manuell können Sie aus jedem Zustand der Konsole mit der Taste MANUAL oder direkt mit der Taste Quick Start im Hauptmenü des Bildschirms aufrufen.

• Nach Wahl des manuellen Modus auf das Laufbrett steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und START drücken: Nach 3 Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an.

• Mit den Tasten GESCHWINDIGKEIT und STEIGUNG regeln Sie in Echtzeit die Bandgeschwindigkeit und die Steigung der Lauffläche.

• TIME, DISTANCE, CALORIES zählen während des Trainings hoch, bis es durch Gedrückthalten von STOP länger als 3 Sekunden oder durch Abziehen des Sicherheitsschlüssels beendet wird.

3.6 HAUPTMENÜ

Die Konsole hat einen 10.1”-TFT-Bildschirm mit Touchscreen zur Anzeige aller Werte der Trainingsprogramme sowie eine WLAN-Schnittstelle für Unterhaltungs-Apps.

Nach dem Einschalten zeigt die Konsole das Hauptmenü. Von dort sind alle Betriebsarten des Geräts, die Menüs für Online-Apps und Medien sowie das Menü für die Internetverbindung per WLAN wählbar.

Ist kein Internet verfügbar, können im Offline-Betrieb keine Apps von Drittanbietern genutzt werden.

Das Hauptmenü besteht aus folgenden Tasten für den Zugriff auf alle Konsolenfunktionen.

MODUS QUICK START Taste zur Wahl des Trainings im manuellen Modus.

MODUS TARGET Taste zur Wahl des Trainings im Modus Target: Das Training wird anhand eines Zielwerts (Dauer, Strecke, Kalorien) festgelegt.

MODUS TRAINING Taste zur Wahl des programmierten Trainings mit einem der zwölf voreingestellten Profile.

MODUS SIMULATION Taste zur Wahl des Trainings im Modus Simulation: Es wird ein Video (vier Videos gespeichert) eines simulierten Laufs in der Natur oder durch Städte gezeigt, synchron zur Laufgeschwindigkeit.

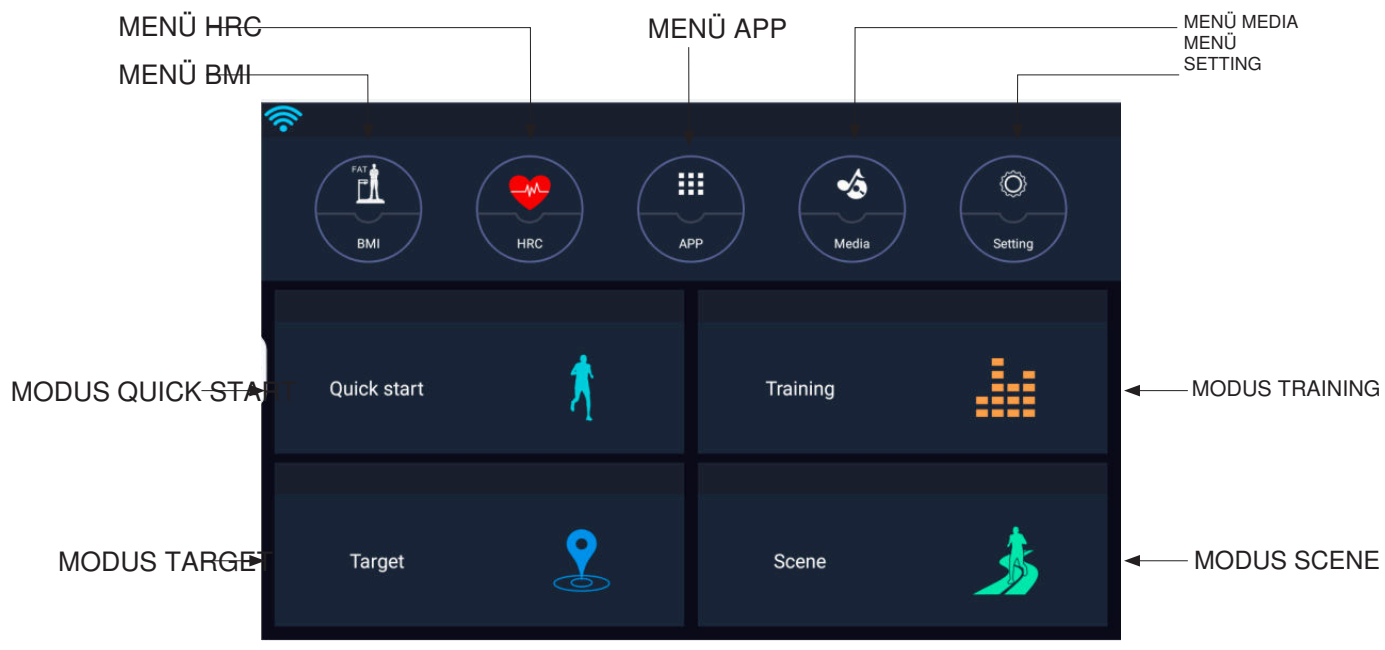
MENÜ BMI Taste zur Wahl des Menüs Body Fat Test zur Messung des Körperfettanteils.

MENÜ HRC Taste zur Wahl des Menüs HRC: Der Computer regelt Steigung und Geschwindigkeit abhängig von der gemessenen Herzfrequenz.

MENÜ APP Taste zur Wahl des Menüs App mit den Unterhaltungs-Apps: Audio, Video, Spiele, Internet.

MENÜ MEDIA Taste zur Wahl des Menüs Media: Wiedergabe kompatibler Mediendateien (Fotos, Videos, Musik) von USB-Sticks oder Speicherkarten, die an die Konsole angeschlossen sind.

MENÜ SETTING Taste zur Wahl des Menüs Setting mit den allgemeinen Einstellungen der Konsolensoftware.



3.7 MODUS QUICK START

Im Hauptmenü die Taste Quick Start drücken, um das manuelle Training zu wählen. Der Modus kann auch über die Taste MANUAL am Bedienfeld aufgerufen werden. Während des Trainings im Modus Quick Start zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Im oberen Bereich zeigen sieben Anzeigen die wichtigsten Daten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die STEIGUNGSSTUFE des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zeigt die TRAININGSZEIT ab null.

CALORIES - Kalorienverbrauch (Cal.) - Zeigt die seit Trainingsbeginn verbrauchten KALORIEN an (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

DISTANCE – Strecke (km) – Zeigt die seit Trainingsbeginn zurückgelegte GESAMTSTRECKE.

SPEED – Bandgeschwindigkeit (km/h) – Zeigt die GESCHWINDIGKEIT des Laufbands.

STEP CADENCE – Schritt- frequenz (ppm) – Zeigt die SCHRITTFREQUENZ, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

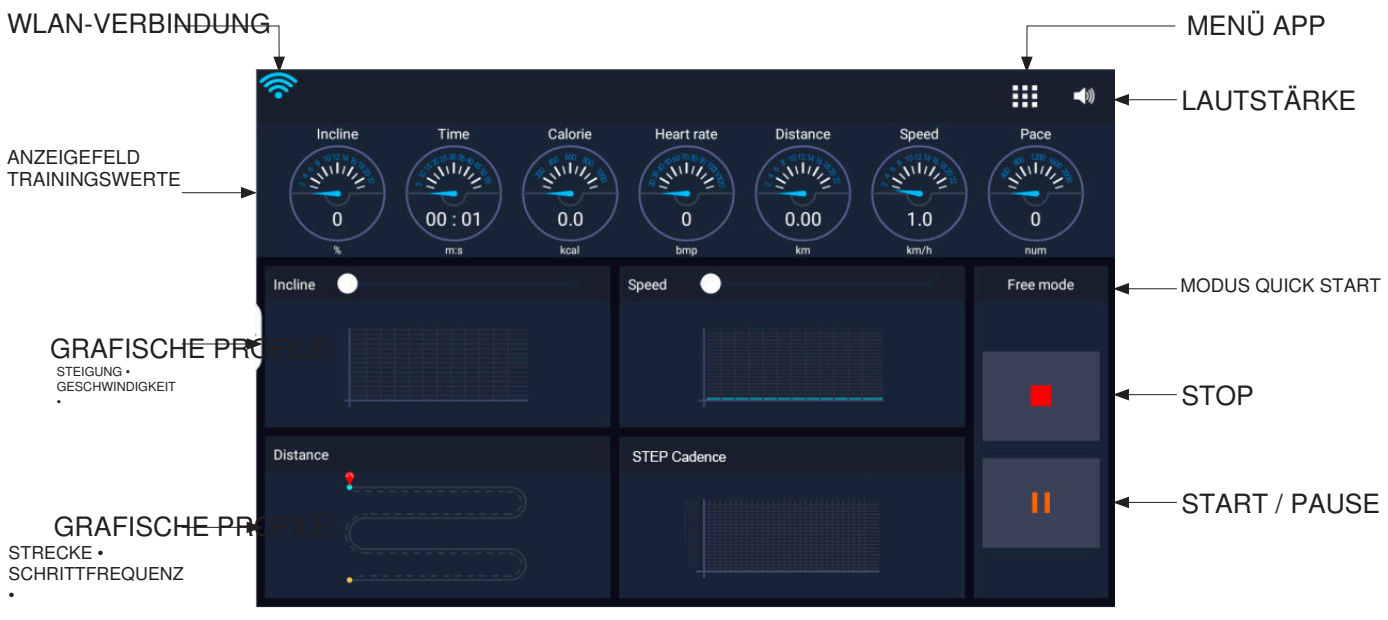
Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:

START

PAUSE

STOP

Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.



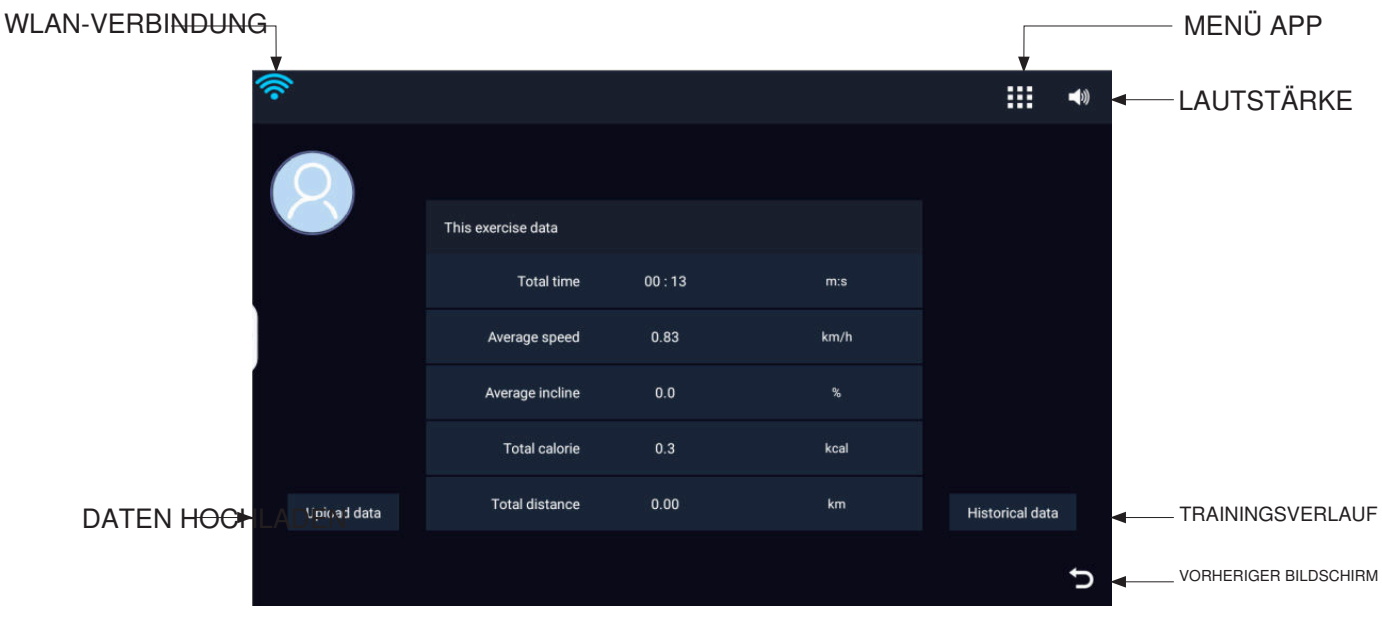
Nach Drücken von STOP wird das Training im Modus Quick Start beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte:

Gesamtdauer – (Minuten).
Durchschnittsgeschwindigkeit – (km/h) Durchschnittliche Steigung – (%) Kalorien gesamt – (kcal)
Gesamtstrecke – (km)

Unten befinden sich eine Taste für den Trainingsverlauf und eine zweite Taste zum Hochladen der Trainingsdaten.

Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.

Hinweis: Die Übersicht mit den Durchschnittswerten des Trainings erscheint in jeder Betriebsart, nach Drücken von STOP oder am Trainingsende, wenn eine Dauer oder ein Zielwert eingestellt wurde.



3.8 ZIEL-MODUS

Im Hauptmenü die Taste Target drücken, um das Training anhand eines Zielwerts (Dauer, Strecke, Kalorien) festzulegen. Der Modus kann auch über die Taste TARGET am Bedienfeld aufgerufen werden.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und die Taste MODE drücken (oder einen der drei Zielwerte über den Touchscreen wählen). Das Display der gewählten Funktion leuchtet auf; durch wiederholtes Drücken von MODE wird Dauer, Strecke oder Kalorienverbrauch als Trainingsziel gewählt.

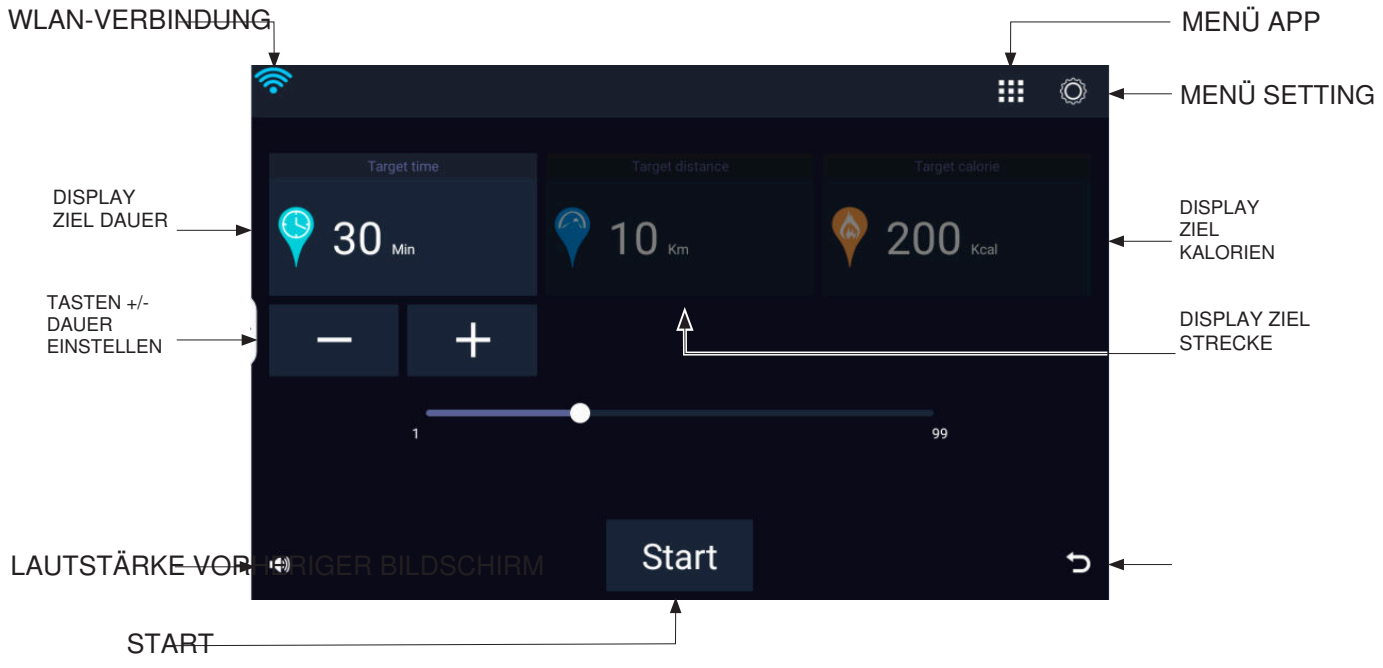
• Mit den Tasten +/- (alternativ mit dem Schieberegler darunter) das gewählte Ziel einstellen, das im entsprechenden Display angezeigt wird: Dauer: Voreinstellung 30 Minuten. Strecke: Voreinstellung 10 km. Kalorienverbrauch: Voreinstellung 200 Cal.

• Stellen Sie sich nach Eingabe der Trainingsdaten mit den Füßen auf die seitlichen Trittflächen und drücken Sie START; nach 3 Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an.

• Mit den Tasten GESCHWINDIGKEIT und STEIGUNG regeln Sie in Echtzeit die Bandgeschwindigkeit und die Steigung der Lauffläche.

• Das Display des gewählten „Zielwerts“ zählt vom eingestellten Wert bis null herunter.

• Das Training endet, wenn der Countdown des eingestellten Zielwerts abgelaufen ist. Es lässt sich jederzeit durch Gedrückthalten von STOP länger als 3 Sekunden oder durch Abziehen des Sicherheitsschlüssels beenden.



Während des Trainings im Modus Target zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Im oberen Bereich zeigen sieben Anzeigen die wichtigsten Daten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die STEIGUNGSSTUFE des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zählt die als Ziel eingestellte ZEIT bis null herunter.

CALORIE – Kalorienverbrauch (Cal) – Zählt die eingestellten KALORIEN bis null herunter (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

DISTANCE – Strecke (km) – Zählt die eingestellte STRECKE bis null herunter (Reststrecke bis Trainingsende).

SPEED – Geschwindigkeit des Laufbands (km/h) – Zeigt die GESCHWINDIGKEIT des Laufbands.

STEP CADENCE – Schrittfrequenz (ppm) – Zeigt die SCHRITTFREQUENZ, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

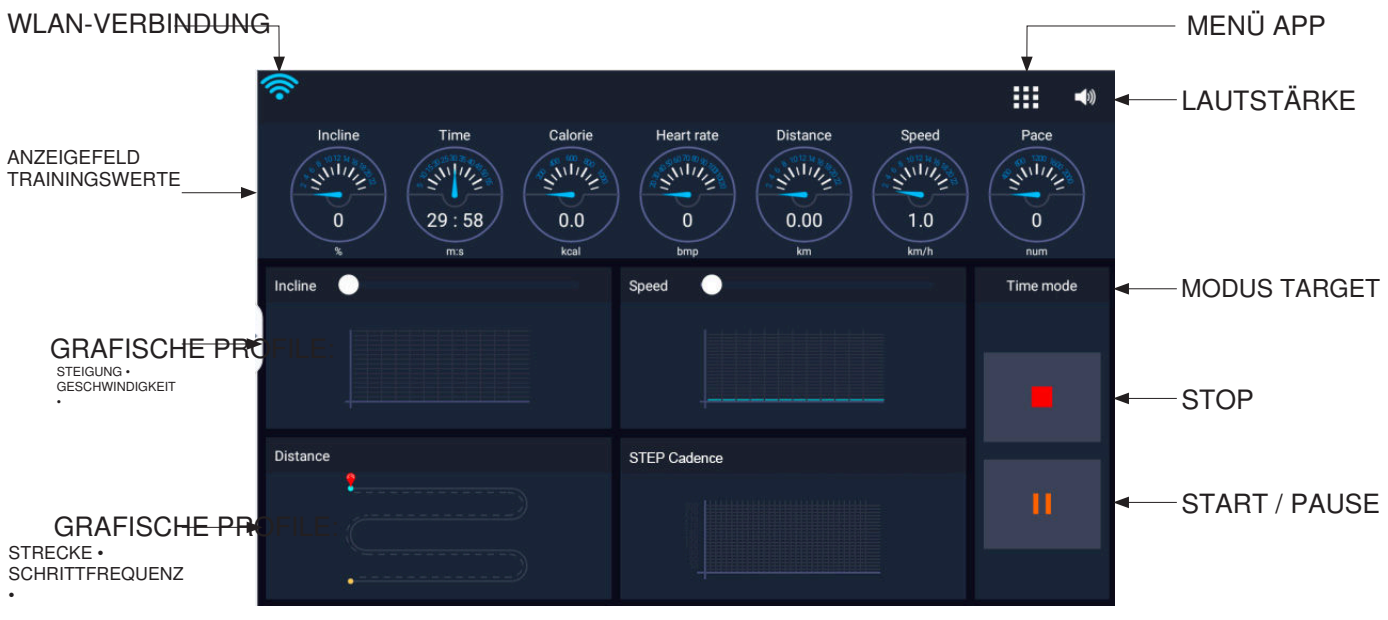
Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:

START

PAUSE

STOP

Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.



3.9 MODUS TRAINING

Im Hauptmenü die Taste Training drücken, um das programmierte Training zu wählen. Der Modus kann auch über die Taste PROG am Bedienfeld aufgerufen werden. Der Bildschirm zeigt die Profile von 12 voreingestellten Programmen für das Ausdauertraining.

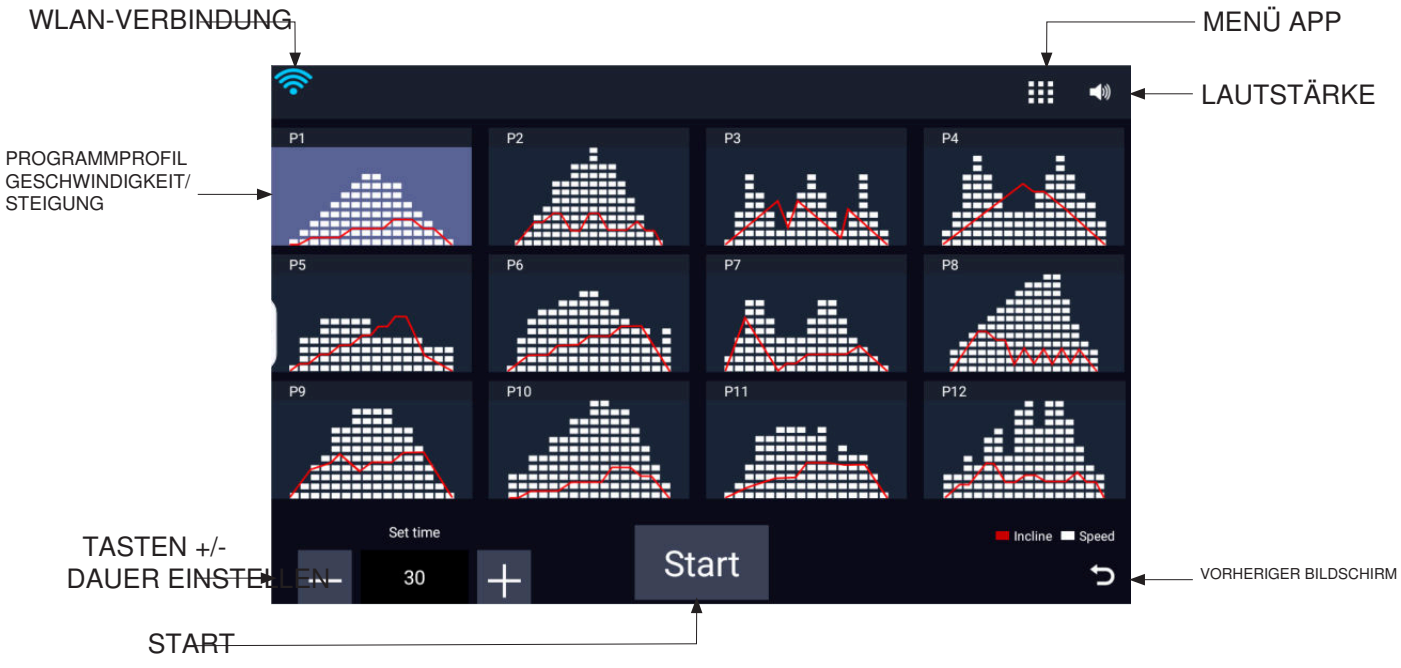
• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen, dann die Taste PROG drücken und mit den Tasten INCLINE +/- eines der voreingestellten Programme P1÷P12 wählen (oder eines der zwölf Programme über den Touchscreen wählen).

• Mit den Tasten SPEED +/- oder den Tasten +/- unten links im Bildschirm die gewünschte DAUER einstellen (Voreinstellung 30 Minuten).

• START drücken, um das Programm zu starten; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band gemäß dem gewählten Programmprofil an.

• Während des voreingestellten Programms können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Die Änderung gilt nur innerhalb des aktuellen Segments; beim Wechsel ins nächste Segment gelten wieder die im Programm vorgesehenen Werte für Geschwindigkeit/ Steigung.

• Das Programm dauert die eingestellte Zeit (bis das Display TIME null erreicht). Das Training kann jederzeit beendet werden, indem STOP länger als 3 Sekunden gedrückt (oder die Touch-Tasten im Trainingsbildschirm benutzt) oder der Sicherheitsschlüssel abgezogen wird.



Während des Trainings im Modus Training zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Im oberen Bereich zeigen sieben Anzeigen die wichtigsten Daten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die STEIGUNGSSTUFE des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zählt die als Ziel eingestellte ZEIT bis null herunter.

CALORIES - Kalorienverbrauch (Cal.) - Zeigt die seit Trainingsbeginn verbrauchten KALORIEN an (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

- DISTANCE Zurückgelegte Distanz (km) - Zeigt die gesamte seit Trainingsbeginn zurückgelegte DISTANZ an.

SPEED – Bandgeschwindigkeit (km/h) – Zeigt die GESCHWINDIGKEIT des Laufbands.

STEP CADENCE – Schrittfrequenz (ppm) – Zeigt die SCHRITTFREQUENZ, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

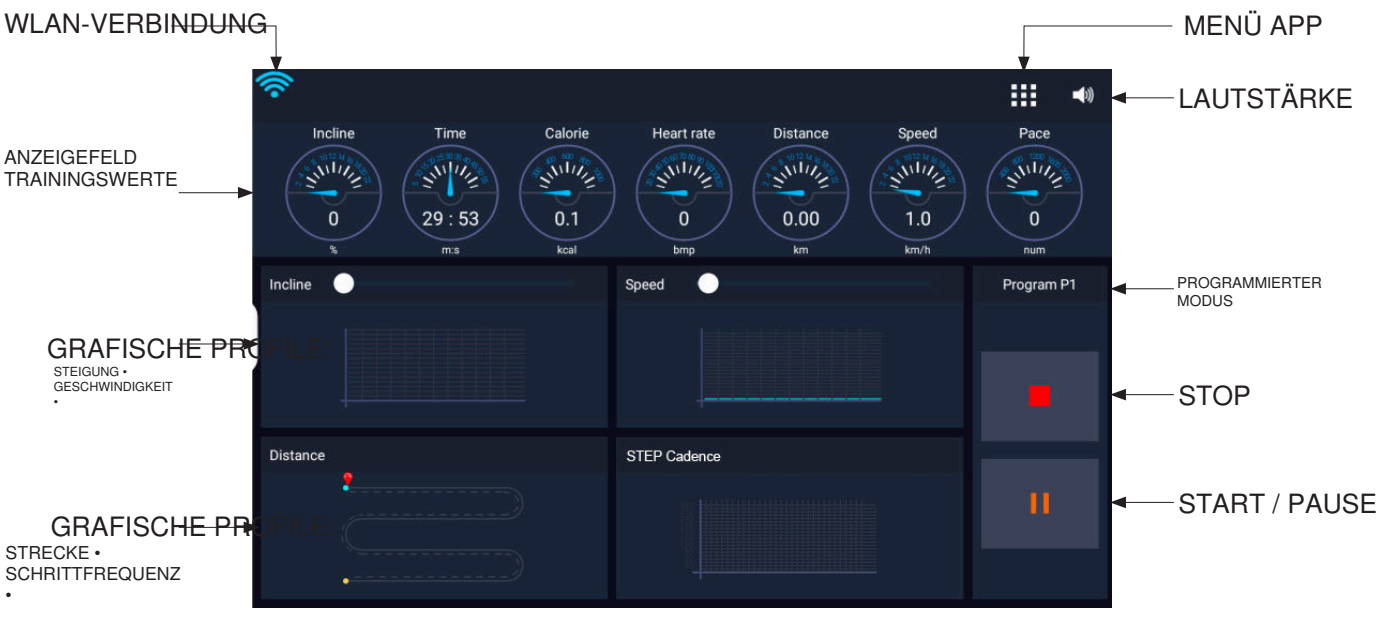
Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:

START

PAUSE

STOP

Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.



3.10 MODUS SIMULATION

Im Hauptmenü die Taste Scene drücken, um das Training mit simuliertem Video zu wählen. Der Bildschirm zeigt vier Videos eines simulierten Laufs in der Natur oder durch Städte, synchron zur Laufgeschwindigkeit, für ein abwechslungsreiches Training.

• Zum Abspielen einfach die Taste PLAY in der Mitte des gewünschten Videos drücken. Unten im Bildschirm sind die Touch-Bedienelemente des Laufbands nachgebildet: START, STOP, PAUSE, GESCHWINDIGKEIT +/-.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und START drücken, um das Training im manuellen Modus zu beginnen; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an. Oben im Bildschirm werden alle Werte des laufenden Trainings angezeigt.

• Während des Trainings können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Nach Drücken von STOP wird das Training beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte.





3.11 MENÜ BMI

Im Hauptmenü die Taste BMI drücken, um die Messung des Body-Mass-Index aufzurufen. Die Funktion kann auch über die Taste BODY FAT am Bedienfeld aufgerufen werden. Der ermittelte Wert ist nur ein ungefährer, theoretischer Richtwert, um Fortschritte der Fitness im Lauf eines Trainingsprogramms einzuschätzen.

GEFAHR

• Für Träger von Herzschrittmachern oder anderen elektronischen Geräten ist die Funktion BMI verboten. • Die Funktion BMI darf nur bei vollständig stillstehendem Laufband verwendet werden.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und am Bildschirm alle Benutzerdaten eingeben: AGE (Alter), HEIGHT (Größe in cm), WEIGHT (Körpergewicht in kg), GENDER (männlich oder weiblich).

• Zuletzt die Taste DETECT drücken, um die BMI-Messung zu starten; nach einigen Sekunden erscheint oben im Bildschirm das Testergebnis in Prozent.

• Kann die Konsole den Körperfettanteil nicht berechnen, liegt das an falsch eingegebenen Benutzerdaten oder an zu trockener Haut an den Händen, die keinen guten Kontakt zu den Sensoren zulässt. In diesem Fall die Messung wiederholen und die Hände vorher leicht anfeuchten.

Referenztabelle zum Testergebnis:

	Femmina				Maschio			
Età	Snello	Normale	Grasso	Obeso	Snello	Normale	Grasso	Obeso
10-16	< 36	36-46	47-53	> 53	< 20	20-29	30-34	> 34
17-39	< 40	40-50	51-56	> 56	< 22	22-31	32-36	> 36
40-55	< 46	46-58	59-64	> 64	< 23	23-32	33-37	> 37
56-85	< 48	48-60	61-66	> 66	< 24	24-33	34-38	> 38



3.12 MENÜ HRC

Im Hauptmenü die Taste HRC drücken, um die Funktion aufzurufen, bei der die Konsole Steigung und Bandgeschwindigkeit automatisch an die gemessene Herzfrequenz anpasst. Die Funktion kann auch über die Taste HRC am Bedienfeld aufgerufen werden.

GEFAHR

Vor der Benutzung des Programms HRC unbedingt ärztlichen Rat einholen.

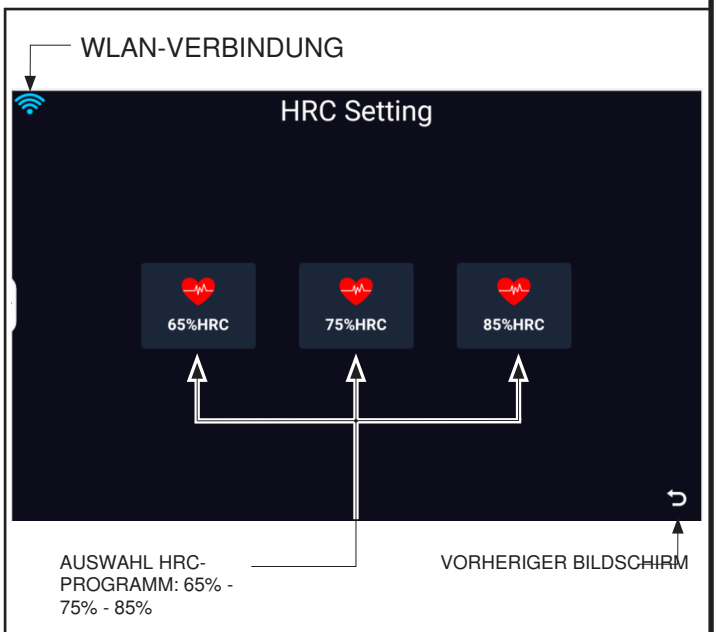
• Auf das Laufband steigen, die Füße auf die seitlichen Trittflächen stellen, die Taste HRC drücken und eines der drei angebotenen HRC-Programme wählen. Die drei Programme unterscheiden sich in der Trainingsintensität, bezogen auf die maximale Herzfrequenz: 1 = Herzfrequenzbereich niedrige Intensität, 65 % 2 = Herzfrequenzbereich aerobes Training, 75 % 3 = Herzfrequenzbereich anaerobes Training, 85 % Die von den drei Programmen VORGESCHLAGENEN Grenzwerte können je nach Gesundheitszustand und Trainingsstand angepasst werden, ohne jedoch die maximale HF (max = 220 – Alter) zu erreichen. • Nach Wahl eines der drei Programme erscheint der Bildschirm mit den Benutzereinstellungen: - ALTER des Benutzers: (AGE). - GEWICHT des Benutzers: (WEIGHT) - gewünschter HERZFREQUENZ-GRENZWERT: (TARGET HEART RATE) - DAUER des HRC-Programms: (TIME).

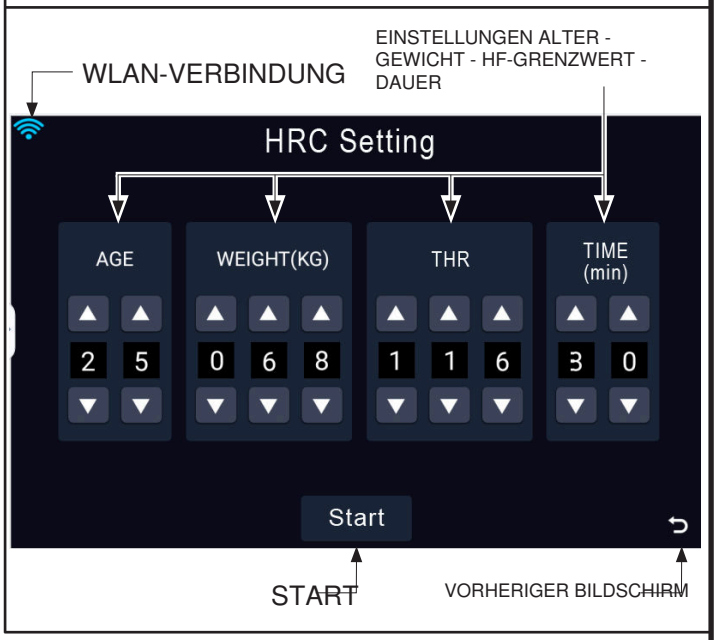
• Nach Eingabe aller oben genannten Werte muss für das HRC-Programm der Brustgurt angelegt werden, da er die Herzfrequenz genauer erfasst als die Handsensoren am Haltegriff. Prüfen, ob die Konsole das Signal des Brustgurts regelmäßig empfängt, dann START drücken.

• Nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band an und das Trainingsprogramm beginnt mit den eingegebenen Werten.

• Geschwindigkeit und Steigung werden von der Konsole gesteuert: Sie erhöht oder verringert sie, je nachdem, ob sich die gemessene Herzfrequenz vom eingestellten Grenzwert entfernt oder ihm annähert.

• Die Programmdauer entspricht der eingestellten Zeit (bis das Display TIME null erreicht). Das Training kann jederzeit beendet werden, indem STOP länger als 3 Sekunden gedrückt oder der Sicherheitsschlüssel abgezogen wird.





Während des Trainings in der Funktion HRC zeigt der Bildschirm eine Übersicht mit mehreren Bereichen:

Im oberen Bereich zeigen sieben Anzeigen die wichtigsten Daten: Steigung, Dauer, Kalorien, Puls, Strecke, Geschwindigkeit, Pace.

INCLINE – Steigung des Laufbretts (Stufe) – Zeigt die STEIGUNGSSTUFE des Laufbretts.

TIME – Dauer (min) – Zählt die als Ziel eingestellte ZEIT bis null herunter.

CALORIES - Kalorienverbrauch (Cal.) - Zeigt die seit Trainingsbeginn verbrauchten KALORIEN an (*).

PULSE – Herzfrequenz (bpm) – Werden beide Handflächen auf die Handpulssensoren gelegt oder wird der Brustgurt getragen, zeigt das Display die Herzfrequenz (*).

- DISTANCE Zurückgelegte Distanz (km) - Zeigt die gesamte seit Trainingsbeginn zurückgelegte DISTANZ an.

SPEED – Geschwindigkeit des Laufbands (km/h) – Zeigt die GESCHWINDIGKEIT des Laufbands.

STEP CADENCE – Schrittfrequenz (ppm) – Zeigt die SCHRITTFREQUENZ, die Anzahl der Schritte pro Minute im aktuellen Tempo.

(*) Die von der Konsole angezeigten Daten sind je nach Nutzungsbedingungen Näherungswerte und dürfen nicht als medizinische Referenz verwendet werden.

In der Mitte und unten befinden sich vier Felder mit Leuchtmatrix-Anzeigen: die Profile von Geschwindigkeit und Steigung während des Trainings, die Grafik der zurückgelegten Strecke und das Profil der Schrittfrequenz.

Rechts sind die Tasten des Bedienfelds nachgebildet:

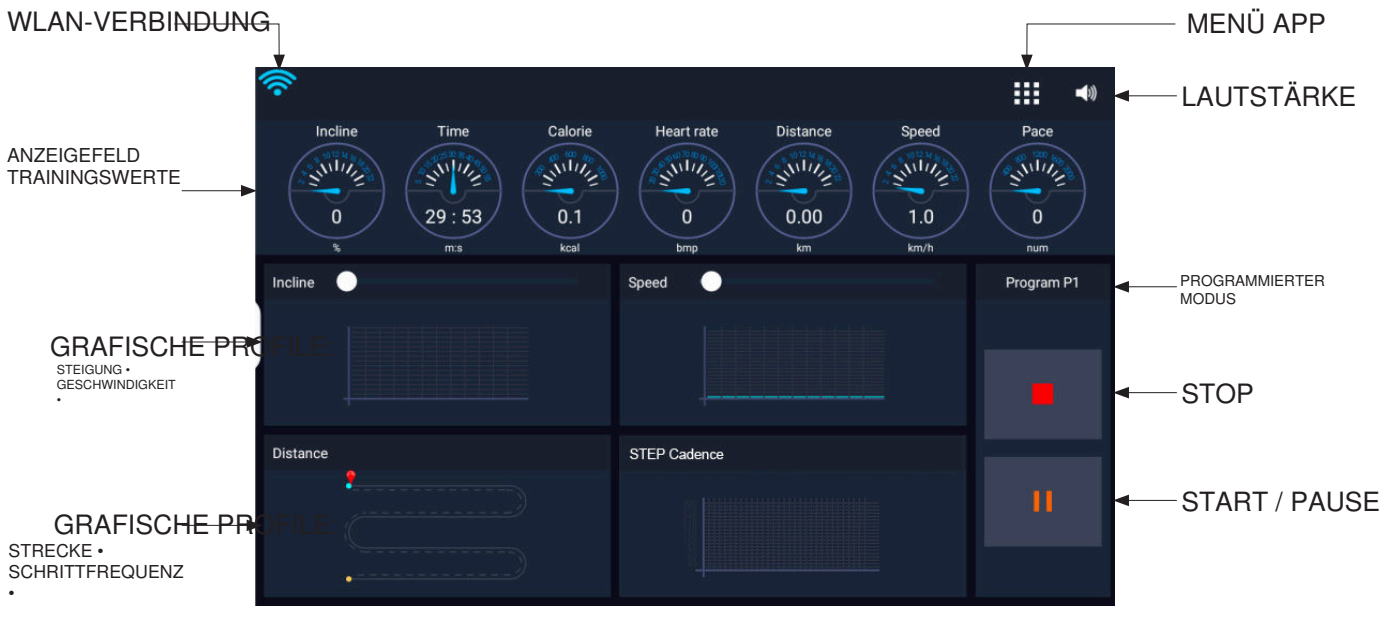
START PAUSE STOP

Oben im Bildschirm befinden sich das WLAN-Symbol (Verbindung und Empfangsstärke), die Taste zum Menü APP und das Lautstärkesymbol der eingebauten Lautsprecher.

HINWEIS: Wird das Herzfrequenzsignal nicht durchgehend empfangen, werden Bandgeschwindigkeit und Steigung auf null gesetzt, die Konsole beendet das Training und meldet fehlenden Puls.

GEFAHR

Zeigt das Display Pulse unplausible oder stark schwankende Herzfrequenzwerte an, verwenden Sie das HRC-Programm NICHT und prüfen Sie, ob sich in der Nähe des Geräts elektromagnetische Störquellen befinden. Besteht das Problem weiter, wenden Sie sich an den Kundendienst.



3.13 MENÜ APP

Im Hauptmenü die Taste APP drücken, um die Online-Apps aufzurufen, die bei WLAN-Verbindung der Konsole nutzbar sind. Der Bildschirm zeigt die vorinstallierten Apps: Chrome, Facebook, Twitter, Instagram, Youtube, Netflix(*), Spotify(*), Prime Video(*).

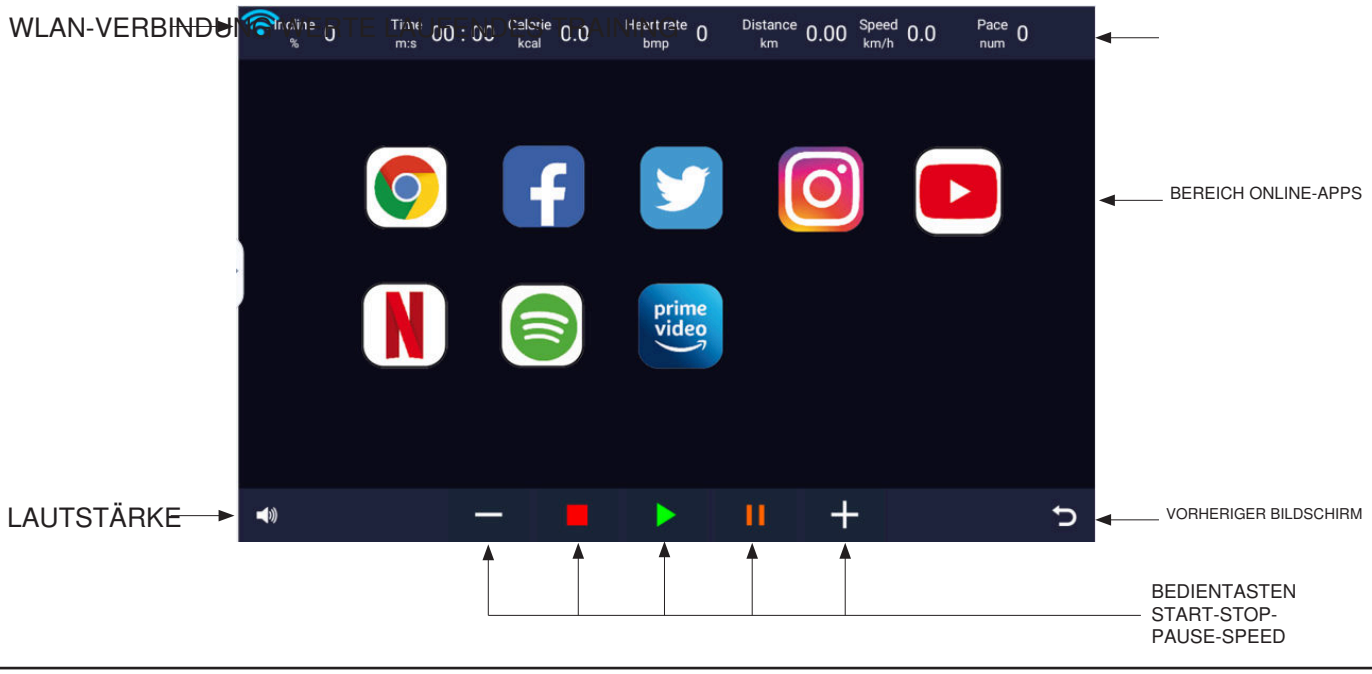
(*) Abonnement nicht enthalten.

• Während des Trainings können über das Menü APP Filme angesehen, Musik gehört, im Internet gesurft, gechattet oder soziale Netzwerke genutzt werden.

• Unten im Bildschirm sind die Touch-Bedienelemente des Laufbands nachgebildet: START, STOP, PAUSE, GESCHWINDIGKEIT +/-.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und START drücken, um das Training im manuellen Modus zu beginnen; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an. Oben im Bildschirm werden alle Werte des laufenden Trainings angezeigt.

• Während des Trainings können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Nach Drücken von STOP wird das Training beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte.



3.14 MENÜ MEDIA

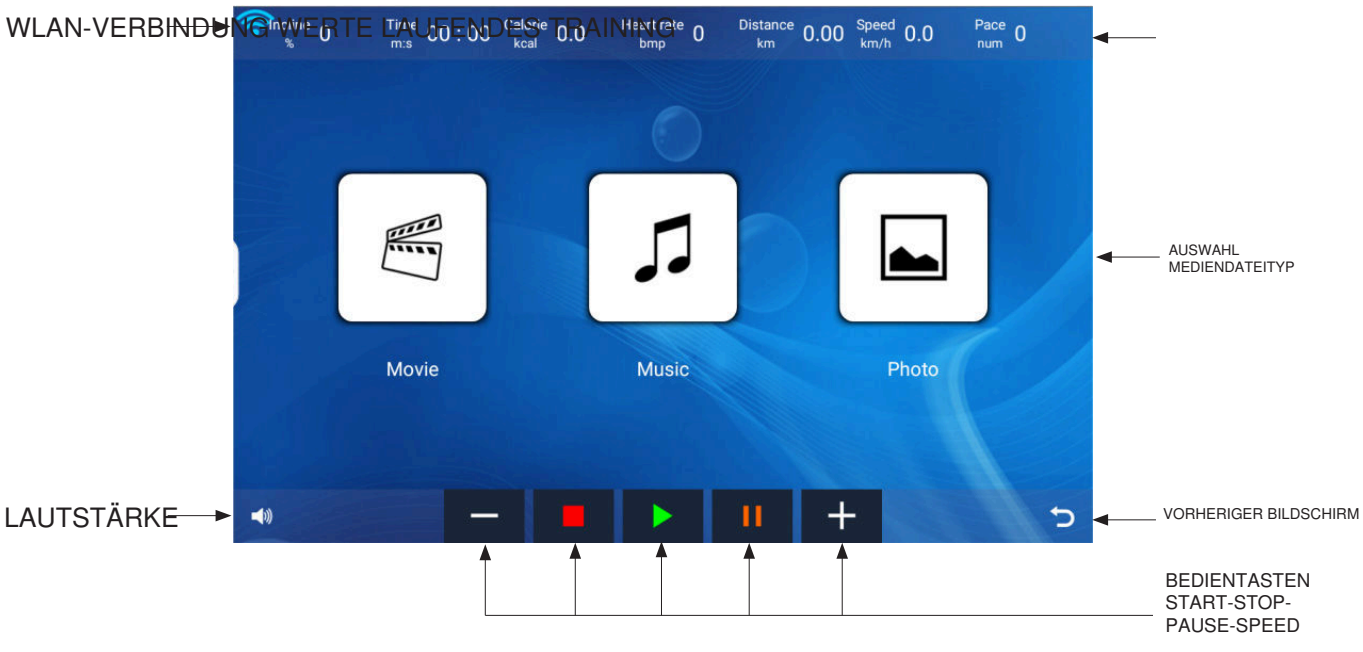
Im Hauptmenü die Taste MEDIA drücken, um kompatible Mediendateien von USB-Stick oder Speicherkarte wiederzugeben. Der Bildschirm zeigt drei Symbole für verschiedene Dateitypen: - Movie (Videoformate: mp4, mov, avi, mkv, 3pg, mpeg, mtv, dat, amv, dmv, flv, rmvb), - Music (Audioformat mp3), - Photo (Bildformate: jpeg, png).

• Während des Trainings können über das Menü MEDIA Filme angesehen, Musik gehört oder Fotos von einem angeschlossenen Speichermedium angezeigt werden.

• Unten im Bildschirm sind die Touch-Bedienelemente des Laufbands nachgebildet: START, STOP, PAUSE, GESCHWINDIGKEIT +/-.

• Auf das Laufband steigen, die Füße auf den seitlichen Trittflächen lassen und START drücken, um das Training im manuellen Modus zu beginnen; nach einem Countdown von drei Sekunden läuft das Band mit Mindestgeschwindigkeit an. Oben im Bildschirm werden alle Werte des laufenden Trainings angezeigt.

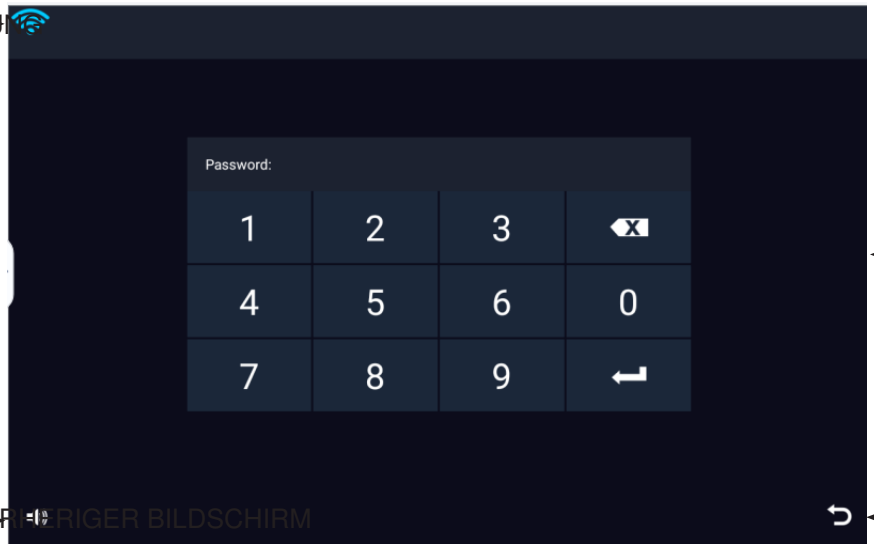
• Während des Trainings können Geschwindigkeit und Steigung über die zugehörigen Tasten erhöht oder verringert werden. Nach Drücken von STOP wird das Training beendet und die Konsole zeigt eine Übersicht der Trainingswerte.



3.15 MENÜ SETTING

Im Hauptmenü die Taste SETTING drücken, um die Einstellungen der Software und die Grundeinstellungen des Geräts aufzurufen. Das Menü Setting dient dem Nutzer in der Regel zum Einrichten der WLAN- und Bluetooth-Verbindung sowie zum Einstellen der Bildschirmhelligkeit und der maximalen Lautstärke.

Das Menü Setting ist passwortgeschützt; nach Eingabe des numerischen Passworts erscheint der Bildschirm mit der Liste der Einstellungen.



MENÜ SETTING



SYSTEMEINSTELLUNGEN

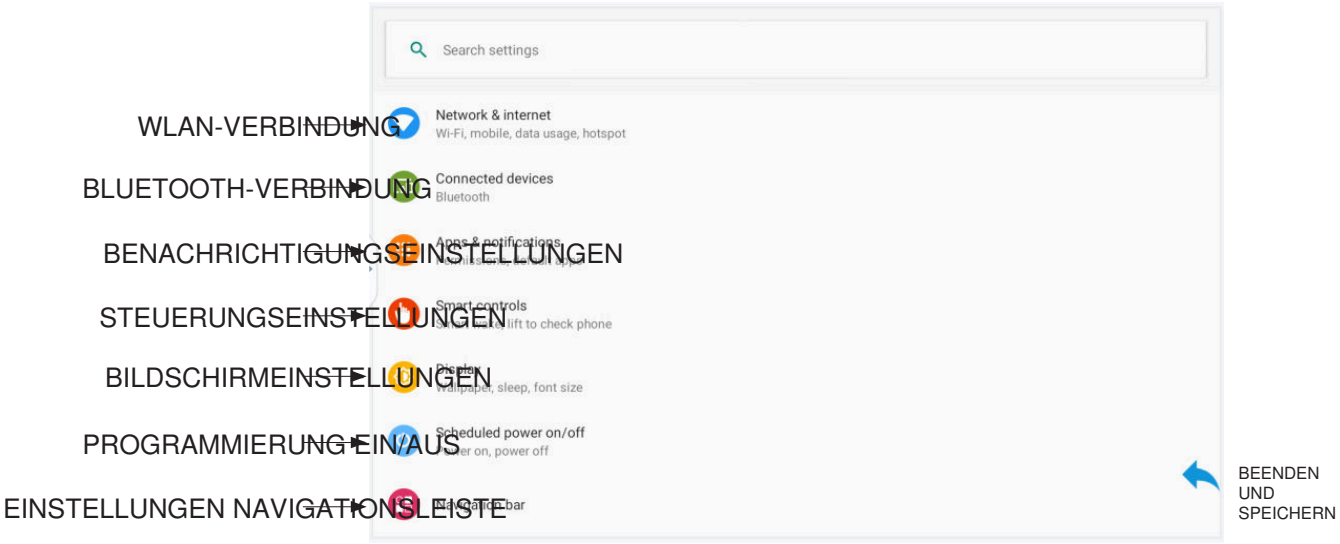
Über die Systemeinstellungen lassen sich WLAN- und Bluetooth-Verbindungen sowie weitere Grundeinstellungen der Konsole verwalten.

„Network & Internet“ verwaltet die WLAN-Verbindung: das gewünschte WLAN anklicken und das zugehörige Passwort für die drahtlose Verbindung der Konsole eingeben.

„Connected devices“ verwaltet die Bluetooth-Verbindung: anklicken und das zu koppelnde Gerät wählen (ggf. Passwort eingeben).

„Display“ dient u. a. zum Einstellen der Bildschirmhelligkeit über den entsprechenden Schieberegler.

„Scenario mode“ dient zum Einstellen der maximalen Lautstärke.



EINSTELLUNGEN FÜR TECHNIKER

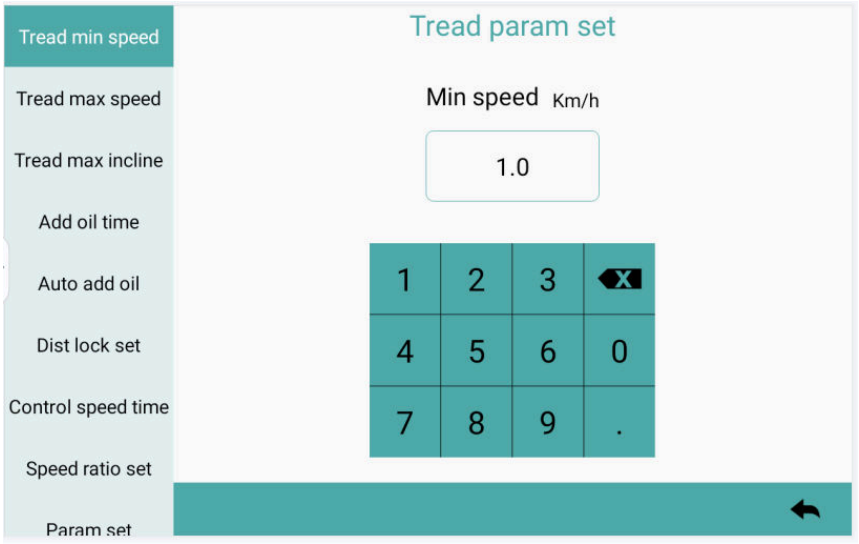
Über die Werkseinstellungen kann Fachpersonal Hardwaretests durchführen.



WERKSEINSTELLUNGEN PRODUKT

Über die Produkt-Werkseinstellungen lassen sich alle Steuerparameter des Laufbands verwalten, z. B. die minimalen und maximalen Einstellbereiche von Geschwindigkeit und Steigung.

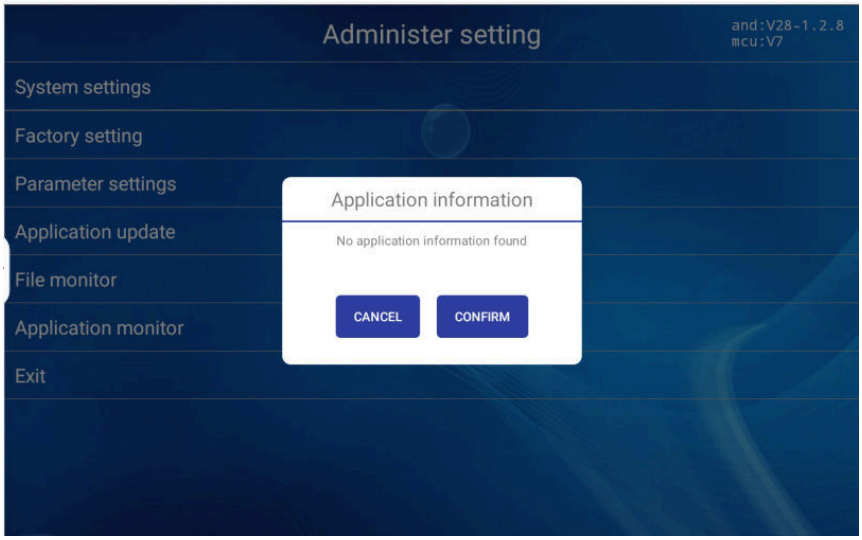
Diese Einstellungen dürfen vom Nutzer nicht verändert werden, um Softwarefehler oder Schäden an der Hardware des Produkts zu vermeiden.



SOFTWARE-UPDATE

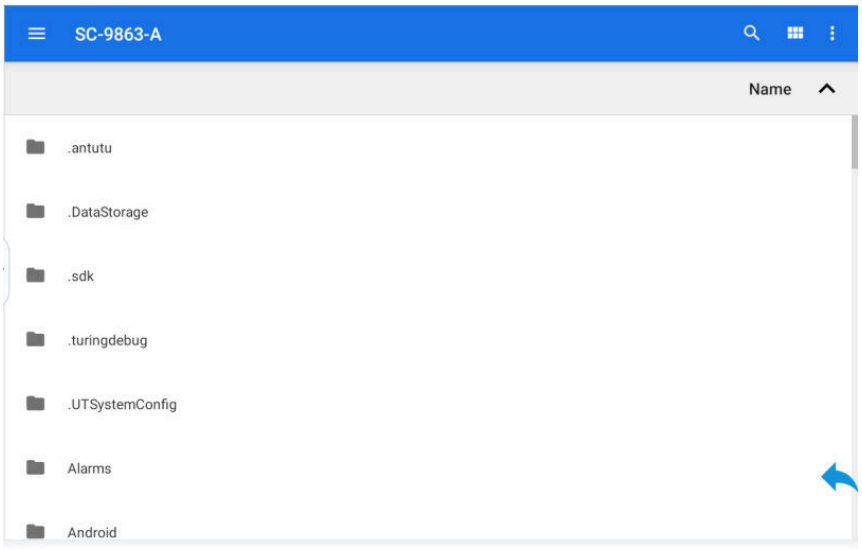
Ist die Konsole per WLAN verbunden, kann über die Funktion Software-Update geprüft werden, ob auf dem Server eine neuere Firmware-Version der Konsolensoftware vorliegt.

Während des Herunterladens und Installierens des Updates darf das Gerät nicht ausgeschaltet oder vom WLAN getrennt werden, sonst kann die Systemsoftware irreparabel beschädigt werden.



DATEIKATALOG

Über den Dateikatalog des Konsolenspeichers können Videodateien (Modus Scene) kopiert oder Apps installiert werden.



INSTALLATION / DEINSTALLATION APK-DATEI

Über die Funktion zum Installieren oder Deinstallieren von .apk-Dateien kann Fachpersonal Systemupdates durchführen, neue Software installieren oder veraltete Versionen entfernen.

Während der Installation von .APK-Dateien darf das Gerät nicht ausgeschaltet werden, sonst kann die Systemsoftware irreparabel beschädigt werden.

4.0 MANUTENZIONE

GEFAHR

Vor jeder Reinigung oder Wartung das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

ACHTUNG

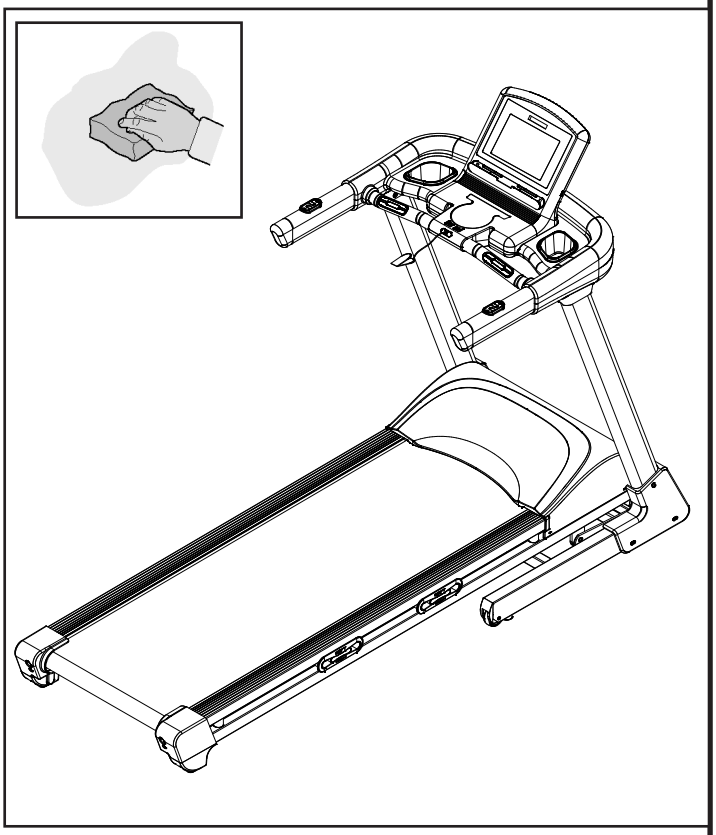
KEINE brennbaren, giftigen oder schädlichen Stoffe zur Reinigung verwenden, sondern nur Produkte auf Wasserbasis und weiche Tücher.

KEINE erdölhaltigen Lösungsmittel wie Aceton oder Benzol, chlorhaltige Öle, Tetrachlorkohlenstoff oder Ammoniak verwenden; diese können Kunststoffteile beschädigen und angreifen.

• Schweiß ist eine Körperflüssigkeit mit Salzen, die Metall angreifen können; reinigen Sie das Gerät daher nach jedem Training gründlich mit einem mit Neutralseife angefeuchteten Mikrofasertuch, um Schweißrückstände zu entfernen. Behandeln Sie vor allem die Metallteile, um Schäden an Rahmen und Lackierung vorzubeugen, die die Garantie beeinträchtigen können.

• Reinigen Sie die Konsole mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch, um Kratzer auf glänzenden Oberflächen zu vermeiden.

• Reiben Sie beim Reinigen nicht zu fest über die Konsole.



4.1 SCHMIERUNG DES LAUFBANDS

ACHTUNG

Das Laufband ist werkseitig vorgeschmiert; beim ersten Gebrauch ist keine Schmierung nötig. Die Lauffläche ist mit dem dafür vorgesehenen Silikonschmiermittel nach den ersten 40÷50 km, danach etwa alle 350 km, nach längerer Nichtbenutzung und in jedem Fall dann zu schmieren, wenn sie trocken erscheint.

Vor dem Schmieren des Laufbretts das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

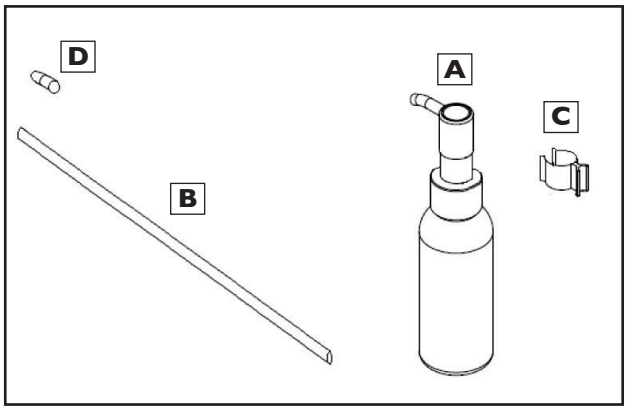
• Damit Laufbrett und Laufband in gutem Zustand bleiben, müssen sie in regelmäßigen Abständen geschmiert werden, etwa alle 350 km. Zur Einhaltung der Wartungsintervalle hat die Konsole zwei Zähler: einen für die Nutzungsdauer und einen für die zurückgelegte Gesamtstrecke.

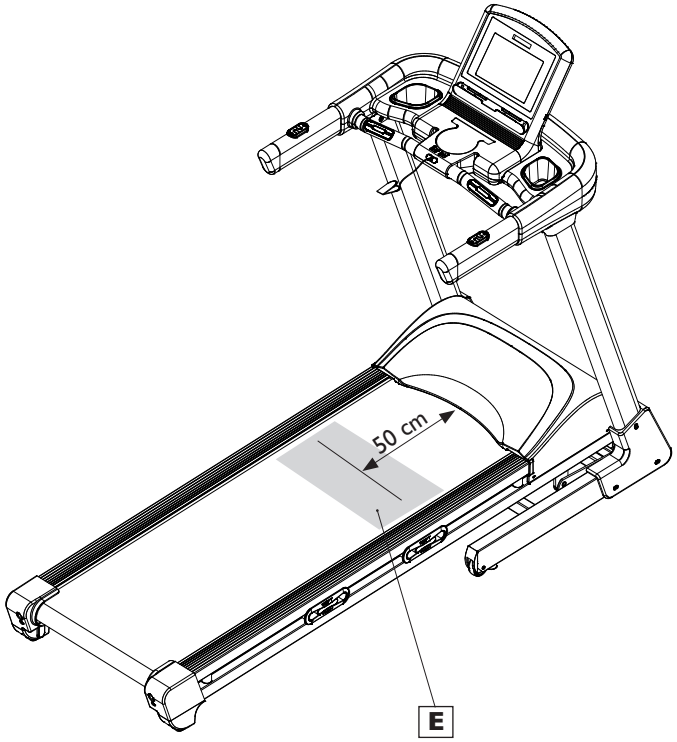
• Zur Anzeige von Nutzungsdauer und Gesamtstrecke den Sicherheitsschlüssel aus der Konsole ziehen und nacheinander die Tasten ENTER, MODE, ENTER drücken. Zum Verlassen der Anzeige STOP drücken oder den Sicherheitsschlüssel wieder einstecken.

• Zum Schmieren die Schmiermittelflasche A vorbereiten: das Röhrchen B in die Düse stecken, dann die Sicherung C und den Verschluss D entfernen.

• Das Laufband an den Rändern der Trittflächen anheben und etwa 50 cm vom Motorraum entfernt, wie in der Abbildung bei Punkt E gezeigt, die Ausgabedüse des Schmiermittels ganz unter das Band schieben und je zwei Pumpstöße rechts und links geben.

• Stecken Sie nach dem Schmieren den Netzstecker ein, schalten Sie das Gerät ein und gehen Sie im manuellen Modus 2 bis 3 Minuten mit niedriger Geschwindigkeit auf dem Band, damit sich das Schmiermittel gleichmäßig auf dem Laufbrett verteilt.





ACHTUNG

Das Schmieren des Laufbands ist wichtig und muss in den vorgesehenen Abständen erfolgen. Bei Nichtbeachtung steigt die Reibung des Laufbands; dies kann zu Schäden an Motor und Leistungsplatine sowie zu vorzeitigem Verschleiß von Laufband und Laufbrett führen. Schäden durch Nachlässigkeit oder unsachgemäße Wartung sind von der Herstellergarantie nicht gedeckt.

4.2 SPANNEN - ZENTRIEREN DES LAUFBANDS

GEFAHR

Vor dem Zentrieren oder Spannen das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten und den Netzstecker aus der Wandsteckdose ziehen.

• Läuft das Band nach rechts, die rechte Einstellschraube jeweils um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn drehen.

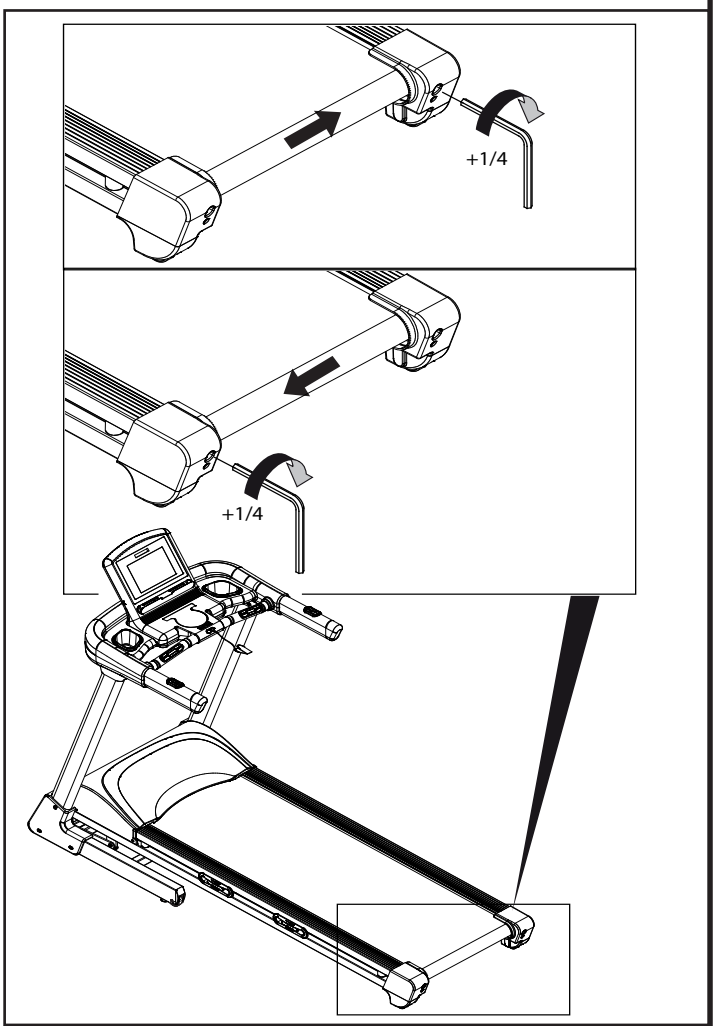
• Lassen Sie nach jeder Einstellung das Band, ohne es zu betreten, im manuellen Modus mindestens zwei Minuten mit 3-4 km/h laufen, um das Ergebnis zu prüfen.

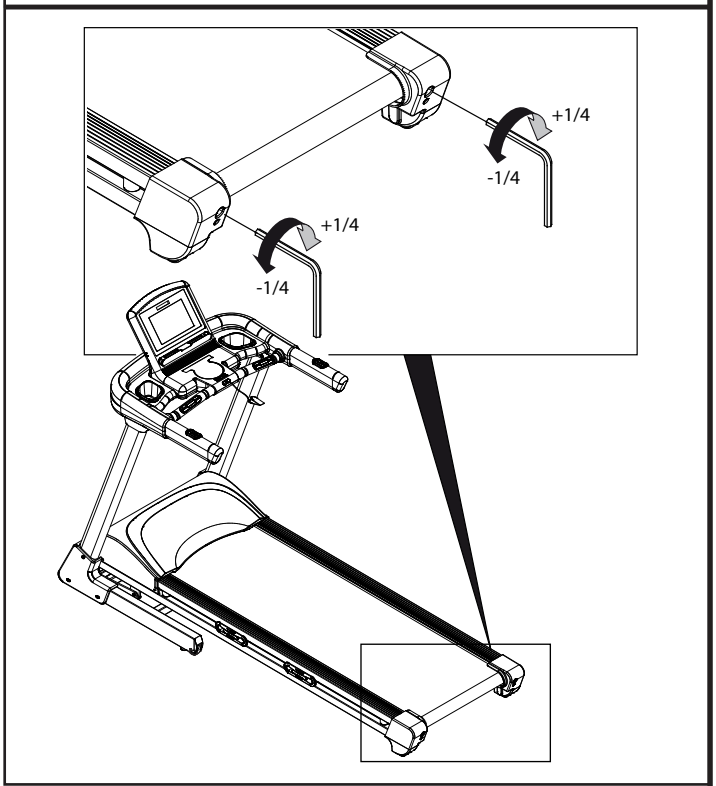
• Läuft das Band weiterhin nach rechts, drehen Sie die linke Schraube um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn. Läuft das Band nach links, gilt dasselbe entsprechend.

ACHTUNG

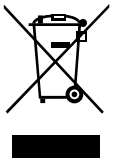
Drehen Sie die Spannschrauben jeweils um höchstens 1/4 Umdrehung. Eine zu hohe Bandspannung kann zu vorzeitigem Verschleiß von Riemenscheiben, Lagern und Motor führen.

• Ist das Band zu locker, beide Schrauben um eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn anziehen; ist es zu straff, beide Schrauben um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn lösen.





5.0 AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Produkte in den Anwendungsbereich der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) fallen.

Dieses Produkt darf NICHT über den Hausmüll entsorgt werden, sondern ist (in den Ländern der Europäischen Union) getrennt zu entsorgen und bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen für Entsorgung und Recycling solcher Produkte abzugeben.



Die CE-Kennzeichnung bedeutet, dass das Produkt der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht und keines der eingebauten elektrischen und elektronischen Bauteile bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe über den zulässigen Grenzwerten enthält.

Garlando S.p.A. bittet Verbraucher außerhalb der Europäischen Union, die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung und Verwertung zu beachten und, wo möglich, elektrische und elektronische Geräte sowie wiederverwertbare Bestandteile (z. B. Eisen, Kupfer, Kunststoffe) getrennt zu sammeln.

6.0 ERSATZTEILKATALOG – BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

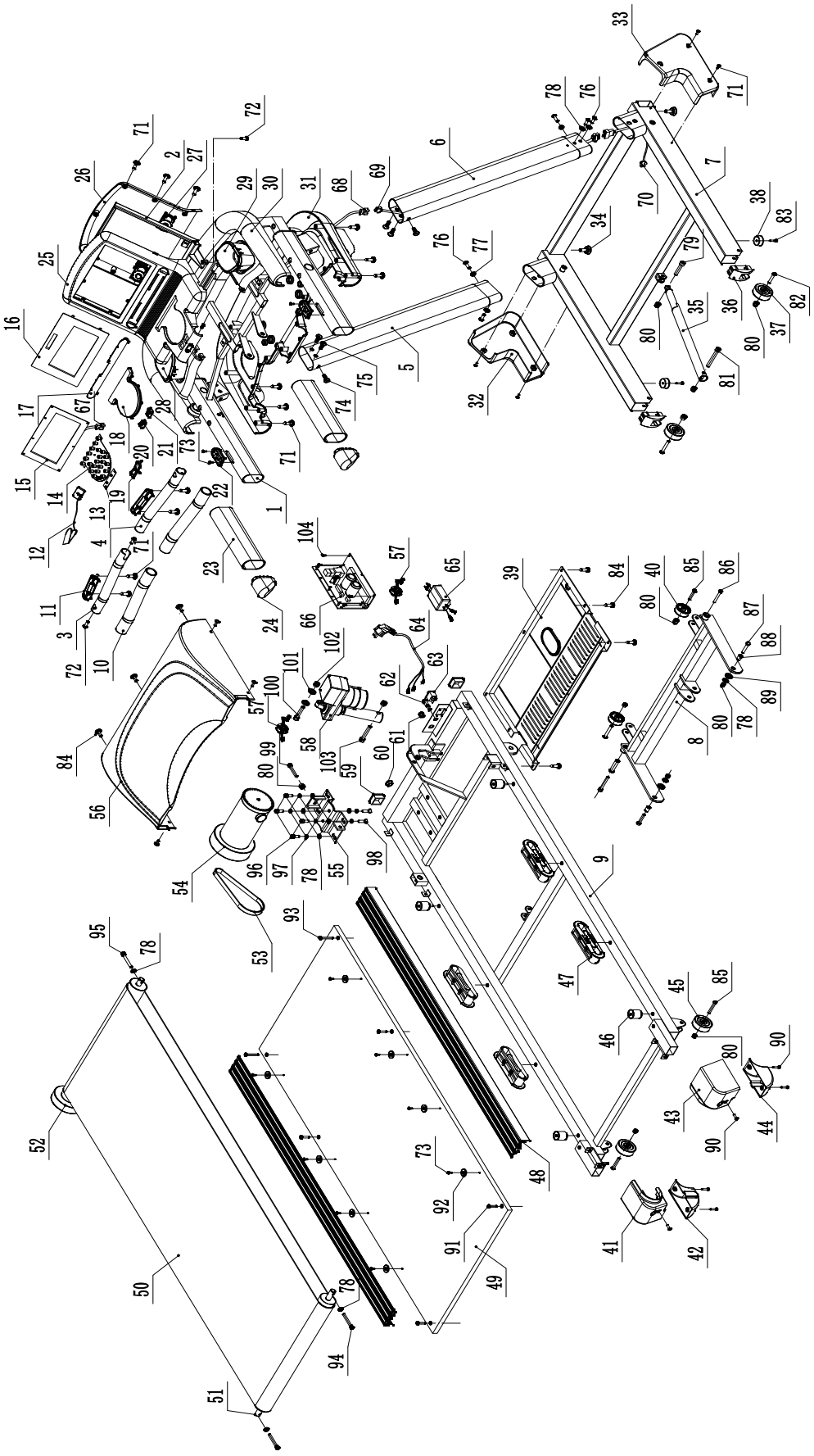
Zur Bestellung von Ersatzteilen beachten Sie die Explosionszeichnung auf der folgenden Seite. Die Ersatzteilbestellung muss folgende Angaben enthalten: 1. Marke und Modell des Produkts - siehe Typenschild 2. Bezeichnung des zu ersetzenden Teils - siehe Ersatzteilliste 3. Referenznummer des Teils - siehe Explosionszeichnung 4. Benötigte Menge 5. Anschrift und Versandangaben - siehe Ersatzteil-Bestellformular im Anhang der Anleitung. Verwenden Sie zur besseren Übersicht für die Bestellung eine Kopie des Ersatzteil-Bestellformulars auf dem beiliegenden Karton dieser Anleitung, zusammen mit dem Garantieschein.

Ersatzteile sind schriftlich per Fax oder E-Mail an folgende Adresse anzufordern:

Fax +39 0143.318594 ·
assistenza.toorx@garlando.it

Dieser Katalog kann geringfügig vom vorliegenden Produkt abweichen; zwischenzeitliche Änderungen des Herstellers sind eventuell nicht enthalten. Bei Verständnisfragen zu Zeichnungen und Beschreibungen wenden Sie sich an den Kundendienst: +39 0143/318540 (Mo–Fr 9:00–12:00 Uhr).

6.0 EXPLOSIONSZEICHNUNG



6.1 ERSATZTEILLISTE

Pos.	Beschreibung	Menge
1	Tragrahmen Bedienpult	1
2	Obere Konsolenblende	1
3	Griff links Handpulssensoren	1
4	Griff rechts Handpulssensoren	1
5	Ständer links	1
6	Ständer rechts	1
7	Rahmen Motorraum	1
8	Steigungsrahmen	1
9	Rahmen Lauffläche	1
10	Verkleidung Handpulssensoren	2
11	Handpulssensoren	2
12	Sicherheitsschlüssel	1
13	Platine Tasten Start/Stop	1
14	Platine mittleres Tastenfeld	1
15	Platine Konsole und Display	1
16	Displayblende Konsole	1
17	Ablageprofil Tablet/Smartphone	1
18	Folienaufkleber mittleres Tastenfeld	1
19	Blende für Tasten Start und Stop	1
20	Kunststofftaste START	1
21	Kunststofftaste STOP	1
22	Fernbedientasten Handlauf	2
23	Handlaufverkleidung	2
24	Endkappe Handlauf	2
25	Obere Konsolenabdeckung	1
26	Untere Konsolenabdeckung	1
27	Lautsprecher	2
28	Flaschenhalter links	1
29	Flaschenhalter rechts	1
30	Obere Abdeckung Bedienpult	1
31	Untere Abdeckung Bedienpult	1
32	Seitenabdeckung Ständer links	1
33	Seitenabdeckung Ständer rechts	1
34	Stellfuß Rahmen Motorraum	2
35	Gasdruckfeder	1
36	Radabdeckung	2
37	Transportrolle	2
38	Gummiauflage Rahmen Motorraum	2
39	Untere Abdeckung Motorraum	1
40	Rad Steigungsrahmen	2
41	Abdeckung hintere Rolle oben links	1
42	Abdeckung hintere Rolle unten links	1
43	Abdeckung hintere Rolle oben rechts	1
44	Abdeckung hintere Rolle unten rechts	1
45	Stützrad Lauffläche	2
46	Dämpfungspuffer Lauffläche	4
47	Dämpfungselastomer Lauffläche	4
48	Seitliche Trittfläche	2
49	Laufbrett	1
50	Laufband (Gurt)	1
51	Hintere Rolle	1
52	Vordere Rolle mit Riemenscheibe	1
53	Motorriemen	1
54	Antriebsmotor	1
55	Motorhalterung	1

Pos.	Beschreibung	Menge
56	Obere Abdeckung Motorraum	1
57	Ringkern	1
58	Steigungsmotor	1
59	Rechteckstopfen Rahmen Lauffläche	2
60	Riemenspanner	1
61	Gummi-Kabeldurchführung	1
62	Thermoschutzschalter	1
63	Netzschalter	1
64	Netzkabel	1
65	Entstörfilter	1
66	Leistungsplatine	1
67	Steckverbinder Platine Konsole und Display	1
68	Obere Konsolenverkabelung	1
69	Mittlere Konsolenverkabelung	1
70	Untere Konsolenverkabelung	1
71	Blechschraube ST4.2x15 mm	30
72	Schraube M8x15 mm	4
73	Blechschraube ST4.2x15 mm	12
74	Schraube M8x25 mm	2
75	Schraube M8x20 mm	4
76	Schraube M8x20 mm	6
77	Gewölbte Unterlegscheibe Ø8 mm	2
78	Flache Unterlegscheibe Ø8 mm	15
79	Schraube M8x35 mm	1
80	Sicherungsmutter M8	9
81	Schraube M8x45 mm	1
82	Schraube M8x50 mm	2
83	Blechschraube ST4.2x20 mm	2
84	Blechschraube ST4.8x16 mm	14
85	Schraube M8x40 mm	4
86	Schraube M10x80 mm	2
87	Schraube M8x30 mm	2
88	Zylindrischer Abstandhalter	2
89	Kunststoffscheibe	2
90	Blechschraube ST4.2x15 mm	6
91	Schraube M8x65 mm	2
92	Dämpfungsringe seitliche Trittflächen	8
93	Schraube M8x25 mm	2
94	Schraube M8x80 mm	2
95	Schraube M8x55 mm	4
96	Schraube M8x20 mm	4
97	Federring Ø8 mm	6
98	Schraube M8x12 mm	2
99	Schraube M8x70 mm	1
100	Schraube M10x50 mm	1
101	Kunststoffscheibe Ø13 mm	2
102	Sicherungsmutter M10	2
103	Schraube M10x60 mm	1
104	Blechschraube ST4.2x12 mm	8

7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

HINWEIS ZUR GARANTIE IN ÖSTERREICH Die im italienischen Original an dieser Stelle abgedruckte Herstellergarantie der Garlando S.p.A. gilt nur für Produkte, die in Italien bei einem autorisierten Händler gekauft wurden. Für in Österreich bei der Bodyfit Handels KG gekaufte Produkte gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ob und in welchem Umfang zusätzlich eine Herstellergarantie besteht, steht in Ihrem Angebot bzw. in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bodyfit Handels KG. Ihre gesetzlichen Rechte werden dadurch nicht eingeschränkt. Bei Fragen zu Gewährleistung, Garantie und Ersatzteilen wenden Sie sich an: Bodyfit Handels KG, Wiener Straße 190, 4020 Linz, Österreich, info@bodyfit-shop.at, +43 5356 90990.

3.2

3.3

3.4

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND FEHLGEBRAUCH Das Produkt ist ausschließlich für den Sport bestimmt. Die Benutzung setzt eine ärztliche Bestätigung der körperlichen Eignung voraus. Für Schäden an Personen, Haustieren und Sachen, die direkt oder indirekt durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnhinweise dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Das Produkt ist nicht für therapeutische oder rehabilitative Zwecke geeignet. Unfälle oder Erkrankungen infolge einer solchen Fehlanwendung können nicht dem Hersteller angelastet werden.

5.1

6.1

Batterien und Akkus: Entfernen, Austauschen, Sicherheit



Falls Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, finden Sie Typ und Lage in der Anleitung Ihres Geräts. So entfernen und tauschen Sie sie:

1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Strom.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, falls vorhanden, wie in der Anleitung beschrieben, und nehmen Sie alle Batterien heraus.
3. Setzen Sie neue Batterien des in der Anleitung genannten Typs ein und achten Sie auf die richtige Polung.
4. Schließen Sie das Batteriefach.

Ist eine Batterie fest eingebaut, kontaktieren Sie uns: info@bodyfit-shop.at.

Sicherheit

- Schließen Sie Batterien und Akkus nicht kurz, öffnen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Laden Sie nicht wiederaufladbare Batterien nicht auf.
- Fassen Sie auslaufende Batterien nicht mit bloßen Händen an.
- Halten Sie Batterien von Kindern fern.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie das Gerät länger nicht benutzen.

Rückgabe

Altbatterien und Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll. Sie können sie kostenlos zurückgeben. Alle Rückgabemöglichkeiten:
Bodyfit: bodyfit-shop.at/pages/batterien-entsorgung
Toorx Professional: toorxprofessional.com/pages/entsorgung

Bodyfit Handels KG · Wiener Straße 190 · 4020 Linz · Österreich · info@bodyfit-shop.at

Vertrieb in Österreich: Bodyfit Handels KG · Wiener Straße 190 · 4020 Linz · info@bodyfit-shop.at

Garlando

GARLANDO SPA Via Regione Piemonte,
32 - Zona Industriale D1
15068 - Pozzolo Formigaro (AL) -
Italien · www.toorx.it · info@toorx.it